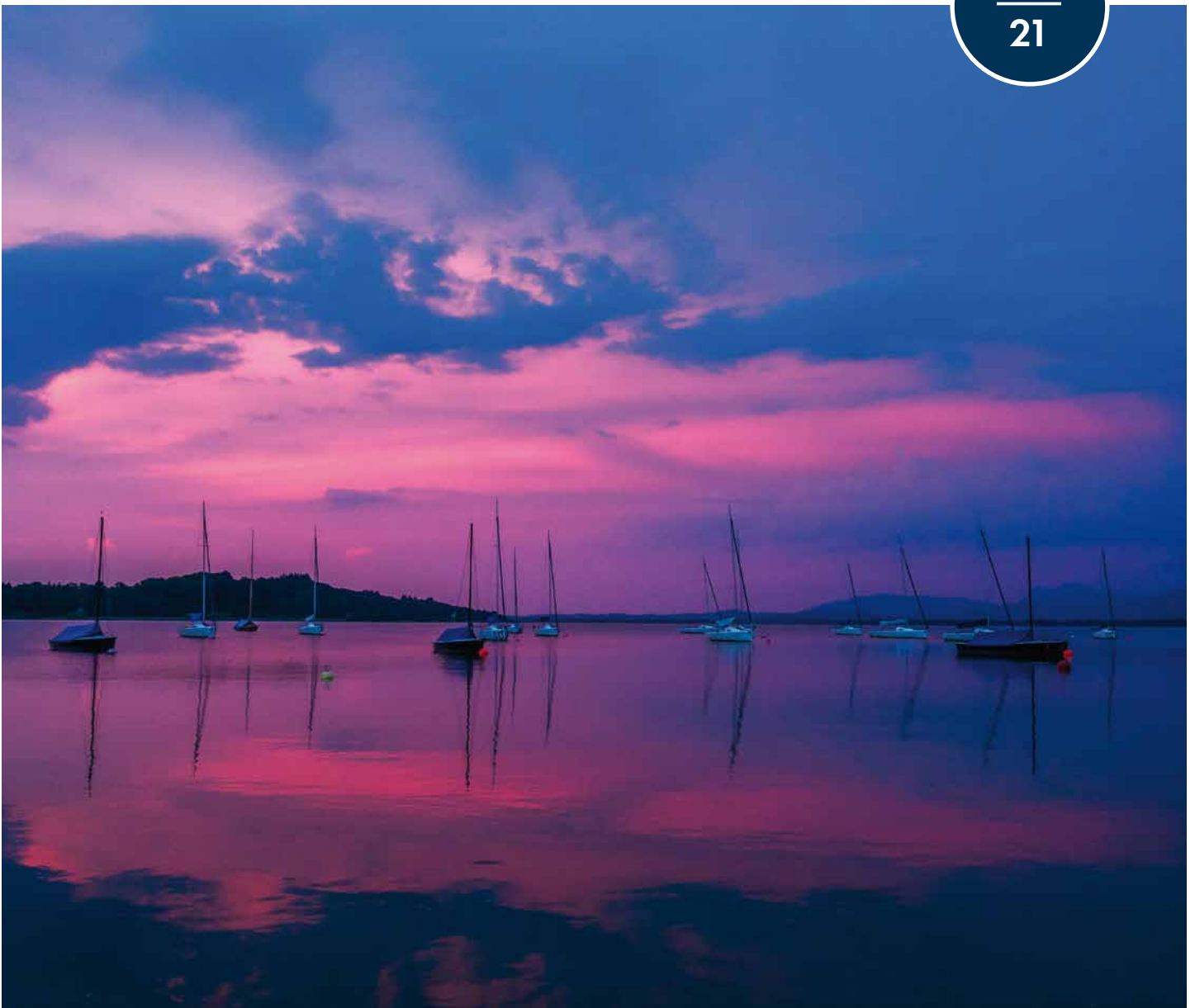


Der Blaue Peter

Zeitschrift für Segeln und Segelausbildung • 76. Jahrgang

03
21



HYS im September
DHH-Mitglieder wählen
neue Verbandsspitze

Aus den Schul-Kombüsen
Essen und Trinken hält Leib
und Seele zusammen

Naturverbunden
DHH-Offensive
für mehr Umweltschutz

Ladies only

Ganz entspannt richtig segeln lernen, dafür steht die Ladies Sailing Week, ein Segelkurs nur für Frauen. Segelspaß und Erholung sind garantiert. Ohne Druck und Männer lernen die Teilnehmerinnen in fünf Tagen auf modernen Segelyachten die Grundlagen des Segelns oder frischen ihre Kenntnisse auf.

Kursgebühr 550,-€ p.P. (785,-€ inkl. Vollpension)

Kurse an der Hanseatischen Yachtschule Glücksburg/Ostsee

So. 18.07. – Sa. 24.07.2021 KursNr. 3334
So. 01.08. – Sa. 07.08.2021 KursNr. 3335
So. 15.08. – Sa. 21.08.2021 KursNr. 3336
So. 19.09. – Sa. 25.09.2021 KursNr. 3337

Kurse an der Chiemsee Yachtschule in Prien

So. 19.09. – Sa. 25.09.2021 KursNr. 2906 (nur für Fortgeschrittene)
So. 10.10. – Sa. 16.10.2021 KursNr. 2912

Mit KursNr.
ganz einfach
informieren und
online buchen auf
www.dhh.de

LIEBE MITGLIEDER UND SEGELFREUNDE,

die Zeiten bleiben aufregend in unserem DHH. Nach äußerst einschneidenden Personalveränderungen in Vorstand und Geschäftsführung Anfang des Jahres – wir hatten im letzten Blauen Peter darüber berichtet – hat uns aktuell die Pandemie wieder fest im Griff. Bis zur letzten Sekunde hatten wir gehofft, aber der sehnstchtig erwartete Saisonstart am 3. April musste wie bereits im letzten Jahr verschoben werden. An unseren Yachtschulen in Glücksburg und Prien waren den Winter über die Häuser auf Hochglanz gebracht worden und der riesige Bootspark vom Opti bis zur Hochseeyacht war zum Segelsetzen bereit. Selbst die zum Jahreswechsel scharf geschaltete neue Software für die Mitgliederverwaltung funktioniert. Leider musste die neue EDV ihre Funktionsfähigkeit nicht nur bei Buchungen, sondern jetzt auch bei Stornierungen und Rückzahlungen beweisen. Diese Saisonverschiebung bedeutete auch zwangsläufig, dass der Vorstand die schwere Entscheidung zur Kurzarbeit treffen musste. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Bereitschaft, diesen Schritt positiv zu begleiten, herzlich zu bedanken. Der Dank gilt auch den vielen ehrenamtlichen Kräften, die uns motiviert und im wahrsten Sinn des Wortes zupackend unterstützt haben. Auch die Treue unserer Mitglieder ist einen ausdrücklichen Dank wert.

Am 17. Mai kam dann aus Schleswig-Holstein und Bayern die erlösende Nachricht: Wir dürfen starten. Der Saisonstart zu Pfingsten war ein voller Erfolg: zufriedene Gäste, ein funktionierendes Hygienekonzept einschließlich Testungen sowie hochmotivierte haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter. Trotz allem hat die Pandemie auch Positives bewirkt. Telefonkonferenzen werden im DHH schon länger durchgeführt. Den Einsatz des Mediums Video hat unser fortschrittlicher Verband in diesem Jahr perfektioniert. Auch ich weiß mittlerweile, wie die Buttons zu bedienen sind, wie man einen passenden Hintergrund wählt und dass man den Blick in die Kamera und nicht auf den Bildschirm zu richten hat. Beide Schulleiter haben mit ihrer Mannschaft über Videokonferenzen in technisch und inhaltlich herausragender Qualität unsere ehrenamtlichen Ausbilderinnen und Ausbilder über Themen des Verbandes informiert und eine neue Art der Fort- und Weiterbildung ins Leben gerufen. Wir sind uns einig, dass diese neue, ortsunabhängige Kommunikationsform in Zukunft noch intensiver genutzt werden muss.

Und schließlich hat unser Ehrenmitglied Herr Eberhard Wienholt wieder einmal für einen Paukenschlag gesorgt. Mehr dazu auf Seite 5.

Uns allen wünsche ich von Herzen einen „windigen“ Segelsommer mit fröhlichen Seglerinnen und Seglern an unseren beiden traumhaften Segelschulen. Wir sind vorbereitet und freuen uns auf Sie.

Ihr Tomas Hoffmann



SPENDENKONTO DHH:

Deutsche Bank AG Hamburg
 IBAN: DE36 2007 0000 0483 9080 12
 BIC: DEUTDEHHXXX



04



25



16



DHH-INTERN

Mitgliederversammlung 2021	04
Aus- und Weiterbildungsprogramm	07
Bericht des Schatzmeisters	10
Umweltschutz im DHH	11



DHH-SCHULEN

CYS: Saisonstart	12
CYS: Kapitän Heymann Gedächtnispreis	14
CYS: Küche	16
HYS: Küche	19
HYS: Rettungskutter	21
HYS: Saisonstart	22



DHH-HISTORIE

Heißes vom Kühlergrill	23
Skippern für den DHH: Walter Betzold	25



DHH-SERVICE

Familiennachrichten	28
Zweigstellen-Kurse	30
Seglertreffs	38
Informationen, Impressum	42



ORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2021

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zur Ordentlichen Mitgliederversammlung 2021 ein, die am 11. September um 10.30 Uhr in der Bootshalle der Hanseatischen Yachtschule, Philospheweg 1, 24960 Glücksburg, stattfindet. Die Saalöffnung ist um 10.00 Uhr.

Die aktuellen HYGIENE-VORSCHRIFTEN sowie Angaben über die eventuell notwendige Vorlage eines Coronatests werden wir kurz vor der Mitgliederversammlung auf unserer DHH-Internetseite und über den Newsletter veröffentlichen.

Im Heft 2 (März) 2021 unserer Mitgliederzeitschrift wurde die Einladung zur Mitgliederversammlung abgedruckt. Bis zum Redaktionsschluss dieses Blauen Peter sind keine Ergänzungsanträge zur Tagesordnung eingegangen. Somit ergeben sich folgende Punkte zur Tagesordnung:

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes über die Jahre 2020 und 2021
2. Bericht des Schatzmeisters, der Rechnungsprüfer und des Vorsitzenden des Verwaltungsrates über die Jahresabschlüsse per 31.12.2019 sowie per 31.12.2020
3. Entlastung des Vorstandes und des Verwaltungsrates für die Geschäftsjahre 2019 und 2020
4. Bericht des Schatzmeisters sowie des Vorsitzenden des Verwaltungsrates zum Haushalts- und Investitionsplan 2022
5. Festsetzung der Beiträge für 2022
6. Satzungsänderung
7. Wahlen für den Vorstand, Verwaltungsrat, Ältestenrat und Rechnungsprüfer
8. Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung gem. § 8 Abs. 3 der Satzung
9. Verschiedenes

ZU TOP 2 – Bericht des Schatzmeisters

Siehe Vorab-Bericht auf Seite 10.

ZU TOP 5 – Festsetzung der Beiträge für 2022

- Vorstand und Verwaltungsrat schlagen vor, die Mitgliedsbeiträge unverändert zu lassen.

ZU TOP 6: – Satzungsänderung

- Vorstand und Verwaltungsrat schlagen der Mitgliederversammlung vor, folgenden Beschluss zu fassen:

§ 7 Absatz (5) der Satzung wird wie folgt neu gefasst: „Die Amtszeit der Mitglieder der Organe endet spätestens zum Ende des Geschäftsjahres, in dem das Mitglied des Vorstands das 72. Lebensjahr, das Mitglied des Verwaltungsrats das 76. Lebensjahr, das Mitglied des Ältestenrates das 80. Lebensjahr vollendet.“

- Begründung: Mit dem beantragten Beschluss wird das Höchstalter der Gremiumsmitglieder um jeweils 4 Jahre erhöht. Dies erweitert die Auswahl möglicher Kandidatinnen und Kandidaten bei der Besetzung der Gremien und gewährleistet mehr Flexibilität. Anders als vor mehr als 20 Jahren, als die bisherige Regelung eingeführt wurde, sind heute Menschen, die zwischen 70 und 80 Jahre alt sind, wesentlich fitter und agiler. Die Erfahrung hat gezeigt, dass auch Menschen mit Ende 60 und darüber hinaus wertvolle Dienste für den DHH leisten können. Das galt z. B. für Christoph Schumann und gilt aktuell für Prof. Dr. Dr. Tomas F. Hoffmann. Nach dem Wunsch von Vorstand und Verwaltungsrat soll Prof. Hoffmann für die nächsten 4 Jahre die Position des Ersten Vorsitzenden übernehmen und in dieser Zeit einen Generationenwechsel in den Gremien umsetzen. Vorstand und Verwaltungsrat sind davon überzeugt, dass Prof. Hoffmann mit seiner detaillierten Kenntnis aller Aspekte des DHH und seiner jahrzehntelangen Erfahrung im Vorstand dazu prädestiniert ist. Er kann diese Aufgabe jedoch nur mit einer entsprechenden Satzungsänderung übernehmen.

ZU TOP 7 – Wahlen Vorstand:

- Hans-Christian Bentzin ist zum 28. Februar 2021 als 1. Vorsitzender zurückgetreten und aus dem Vorstand ausgeschieden, um das Amt des Geschäftsführers zu übernehmen. Seither hat Prof. Dr. Dr. Tomas F. Hoffmann

die Aufgaben des Vorsitzenden übernommen. Vorstand und Verwaltungsrat schlagen seine Wahl zum Ersten Vorsitzenden des Vorstandes vor.

- Die Position des Zweiten Vorsitzenden ist neu zu besetzen. Karoline Otting und Georg Hilgemann haben sich bereit erklärt, hierfür zu kandidieren.
- Wird Karoline Otting oder Georg Hilgemann zur/zum Zweiten Vorsitzenden gewählt, ist die Position einer Beisitzerin/ eines Beisitzers neu zu besetzen. Vorstand und Verwaltungsrat schlagen die Wahl von Dr. Jan Rutjes, seit Jahren Mitglied des Verwaltungsrates, zum Beisitzer des Vorstandes vor.
- Die Amtszeit von Arvid Graeger endet am 31.12.2021. Herr Graeger hat sich bereit erklärt, erneut als Beisitzer zu kandidieren. Vorstand und Verwaltungsrat schlagen seine Wiederwahl vor.

ZU TOP 7 – Wahlen Verwaltungsrat:

- Am 31. Dezember 2021 endet die Amtszeit von Christoph Schumann, derzeit kooptiertes Mitglied des Verwaltungsrates. Er hat sich entschieden, auch bei Satzungsänderung nicht zu kandidieren und möchte jüngeren Mitgliedern Platz machen. Der Vorstand und der Verwaltungsrat bedauern das Ausscheiden von Christoph Schumann sehr und danken ihm von ganzem Herzen für seinen herausragenden jahrzehntelangen Einsatz in den Führungsgremien des DHH.
- Wird Dr. Jan Rutjes als Beisitzer in den Vorstand gewählt, so scheidet er aus dem Verwaltungsrat aus. Dann können von der Mitgliederversammlung weitere drei Personen in den Verwaltungsrat gewählt werden. Vorstand und Verwaltungsrat möchten diese Möglichkeit ausschöpfen und schlagen folgende (in alphabetischer Reihenfolge genannte) Personen zur Wahl vor:

1. Dr. Stephan-Andreas Kaulvers (derzeit kooptiertes Mitglied)
2. Joachim Köppelmann
3. Hans-Christoph Stolleis



ACHTUNG:

Vollmachten für 2020 sind nicht mehr gültig. Bitte reichen Sie für die Mitgliederversammlung 2021 eine neu ausgestellte Vollmacht bei der Geschäftsstelle ein (Vordruck auf Seite 6).

ZU TOP 7 – Wahlen Ältestenrat:

- Der Ältestenrat besteht zurzeit aus vier Mitgliedern und möchte die Anzahl der Sitze wieder auf fünf Mitglieder erhöhen. Daher schlägt der Ältestenrat der Mitgliederversammlung vor, nach §14 Abs. (2) der DHH-Satzung die Erhöhung der Sitze im Ältestenrat ab 2022 auf fünf Sitze zu beschließen. Wenn die Versammlung dieses wie beantragt beschließt, schlägt der Ältestenrat das DHH-Mitglied Sören Tischer zur anschließenden Wahl in den Ältestenrat vor.

ZU TOP 7 – Wahlen Rechnungsprüfer

- Die Amtszeit von Andreas Rose endet am 31.12.2021. Herr Rose kandidiert erneut als Rechnungsprüfer. Der Verwaltungsrat schlägt seine Wiederwahl vor.

ALLGEMEINE HINWEISE:

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied. Stimm-berechtigt sind Ehrenmitglieder, ordentliche Mitglieder und korporative Mitglieder, alle beitragspflichtigen Mitglieder jedoch nur nach der Entrichtung ihres Beitrages für das laufende Geschäftsjahr. Ordentliche Mitglieder sind stimmberechtigt, sofern sie das 16. Lebensjahr vollendet haben. Zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung muss die Mitgliedskarte für 2021 vorgelegt werden. Ersatzanforderungen für verlorene Mitgliedskarten können nur bearbeitet werden, wenn sie spätestens am 1.8.2021 bei der Geschäftsstelle eingehen. Zur Erteilung von Stimmrechtsvollmachten gem. § 9 Abs. 4 der Satzung muss eine vom Vollmachtgeber unterschriebene Erklärung, unter Angabe des Bevollmächtigten, spätestens bis zum 1.9.2021 bei der Geschäftsstelle vorliegen. Ein entsprechender Vordruck zur Vollmachtserteilung ist auf Seite 6 abgedruckt. ➤

Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch.



EBERHARD WIENHOLT SORGT WIEDER EINMAL FÜR EINEN PAUKENSCHLAG

Am 11. Mai hat Herr Eberhard Wienholt in Begleitung von Herrn Bentzin die Hanseatische Yachtschule besucht und das – wie sich sofort herausstellte – nicht ohne „Hintergedanken“. Ohne viele Worte zu machen, kam er wie immer gleich auf den Punkt: Er wolle sinnvolle Projekte, die in Corona-Zeiten zurückgestellt werden mussten, qualitativ hochwertig und zügig (das war ihm ebenso wichtig) auf den Weg bringen.

Bei seiner einzigartigen Kenntnis des DHH waren die Projekte schnell gefunden:

- Die Terrasse der HYS erhält einen komplett neuen Belag, das Mobiliar der Terrasse am Haus und der Dachterrasse am Bootshaus wird erneuert, die Terrassen werden mit sturmsicheren und salzwasserfesten Sonnenschirmen ausgestattet.
- Die HYS erhält ein neues Schlauchboot mit Motor.
- Für die CYS werden fünf neue Aira-Kielboote angeschafft.
- Außerdem erhält die CYS drei neue K2-Katamarane.
- Und schließlich finanziert Herr Wienholt eine Weiterentwicklung der neuen Software.

Das gesamte Volumen beläuft sich auf sage und schreibe 450.000 Euro! Und um dem Ganzen noch den entsprechenden Nachdruck für die Realisierung zu geben, war die gewaltige Summe drei Tage später auf dem Konto des DHH gutgeschrieben. So ist Herr Wienholt!

Wie schon unzählige Male in der Vergangenheit, hat Herr Wienholt auch bei diesen Projekten gezeigt, dass er zum richtigen Zeitpunkt mit großem persönlichen Einsatz die richtigen Akzente zu setzen versteht. Lieber Herr Wienholt: Die Mitglieder, Verwaltungsrat und Vorstand danken Ihnen von ganzem Herzen! ➤

Tomas Hoffmann





VOLLMACHT

- zur Verwendung für die Jahresmitgliedsversammlung 2021 -

Hiermit bevollmächtige ich das DHH-Mitglied

(Vorname, Name; Anschrift)

mich auf der Mitgliederversammlung des
DHH am 11. September 2021 uneingeschränkt
zu vertreten, insbesondere meine Stimme bei
Abstimmungen und Wahlen abzugeben.

Meine Mitgliedsnummer

Ort, Datum

Vorname, Name

Unterschrift

**Vorlage bis spätestens 1. September 2021
bei der DHH-Geschäftsstelle!**



BITTE NICHT VERGESSEN!

Wenn Sie **umziehen**, teilen Sie bitte dem DHH Ihre neue Anschrift mit.

Wenn Sie eine **Beitragsermäßigung** für Schüler, Studenten, in der Ausbildung
Befindliche, Freiwilligendienstleistende (Wehrdienst oder Soziales Jahr) in Anspruch
nehmen wollen, schicken Sie dem DHH die entsprechenden Nachweise bitte bis zum
30. November 2021.

Wenn Sie eine **Bankeinzugsermächtigung** erteilt haben und sich Ihr Konto ändert,
teilen Sie dies dem DHH bitte bis zum 30. November 2021 mit.
Post- und Bankretouren bedeuten für den DHH zusätzliche Kosten.

Danke im Voraus! Ihre DHH-Geschäftsstelle



EINLADUNG AN DIE MITGLIEDER DER DHH-REGATTAGRUPPE

*Am 11. September 2021 findet im Anschluss an die DHH-
Mitgliederversammlung die diesjährige Mitglieder-
versammlung der DHH-Regattagruppe statt.*

Bitte bringen Sie Ihre Mitgliedskarte und den Ausweis der DHH-Regattagruppe mit.
Mitglieder sind stimmberechtigt, wenn sie das 16. Lebensjahr vollendet und den
Beitrag zum DHH für das laufende Geschäftsjahr geleistet haben. Eventuelle Anträge
zur Tagesordnung müssen dem Vorstand der Regattagruppe bis spätestens 28. August
2021 zugegangen sein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden über das Jahr 2019 und 2020
3. Entlastung des Vorstands
4. Wahlen für den Vorstand
5. Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung gem. § 8 Abs. 3 der Satzung
6. Verschiedenes

Zu Top 4

Die Amtszeit der Ersten Vorsitzenden Gesche Behrens endete am 31.12.2020.
Frau Behrens steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung.

Weiterhin enden die Amtszeiten am 31.12.2021 von
Henning Steinbrinker, Kassenwart,
Prof. Dr. Dr. Tomas Hoffmann, Schriftführer,
und von Jan Philip Leon, Jugendwart.

Prof. Dr. Dr. Hoffmann und Henning Steinbrinker stehen für eine Wiederwahl nicht
zur Verfügung.

Der Vorstand schlägt Timo Elfes zur Wahl des Schriftführers vor.
Jan Philip Leon wird zur Wiederwahl vorgeschlagen.

DAS AUS- UND WEITERBILDUNGSPROGRAMM

FÜR EHRENAMTLICHE DHH-AUSBILDER/INNEN

Da die Segelsaison endlich wieder losgeht, weise ich gerne auf das spezielle Ausbildungsprogramm für ehrenamtliche SegelausbilderInnen beim DHH hin. „Richtig segeln lernen“ ist unter anderem möglich, weil wir unsere ehrenamtlichen SegelausbilderInnen selber aus- und fortbilden.

Um zu gewährleisten, dass alle AusbilderInnen mit den Abläufen und Lehrmethoden im DHH vertraut sind, bietet der DHH ein Aus- und Weiterbildungsprogramm an, das aus verschiedenen Bausteinen besteht:

- Erstausbilderseminare zu Beginn der Segelsaison an den jeweiligen Yachtschulen
- Ausbilderseminare für bestimmte Bootsklassen und Funktionen an Bord, z. B. Yachttrainings für SchiffsführerInnen und SchiffsführerassistentInnen
- Führerschein-Theoriekurse an einer Zweigstelle mit 50% Rabatt*
- Teilnahme an Führerscheinkursen (SKS und SSS) sowie Spezialtrainings, z. B. Spinnakertraining (außer Törn) mit 50% Rabatt*

- Spezielle Führerscheinkurse zum SKS und SSS nur für AusbilderInnen am Ende der Saison zu einem „Ausbilderpreis“*
- freies Ausbildersegeln am Abend nach der Segelausbildung - kostenlos und besonders lehrreich

*Gilt, in Abstimmung mit den Schulleitern, für aktive ehrenamtliche AusbilderInnen, die in den letzten 2 Jahren mindestens 2 Wochen einen Einsatz als AusbilderInnen an einer DHH-Yachtschule hatten und auch in den kommenden Jahren sich weiterhin aktiv einbringen werden.

Die Ausbildung der AusbilderInnen zu diesen Konditionen wird möglich gemacht durch eine jährliche Spende der Eberhardt Wienholt-Stiftung – herzlichen Dank!

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten leider die gewohnten Ausbilderseminare an den Yachtschulen zu Beginn der Saison zum zweiten Mal in Folge ausfallen. Wie gut, dass ich bereits frühzeitig mit den Schulleitern über virtuelle Ausbilderseminare gesprochen hatte, so konnte zügig ein Alternativprogramm mit Onlineseminaren aufgesetzt werden. Sowohl an der CYS, HYS als auch in den Zweigstellen haben die Zoom-Konferenzen viele AusbilderInnen erreicht und wurden sehr positiv aufgenommen. In Zukunft sind die speziellen Ausbilder-Onlineseminare sicher eine gute Ergänzung, zusätzlich zu Praxis-Trainings vor Ort, um das Wissen zum Saisonstart wieder aufzufrischen oder zu erweitern. Als Beisitzerin im Vorstand und als langjährige ehrenamtliche Ausbilderin setze ich mich gerne weiterhin für die Ausbildung der AusbilderInnen im DHH ein.


*Karoline Otting,
Beisitzerin im DHH-Vorstand*

HANS-CHRISTIAN BENTZIN

60 JAHRE UND EIN BISSCHEN WEISE

Am 23. Februar 2021 feierte Hans-Christian Bentzin seinen 60. Geburtstag. Eine knappe Woche später beendete er seine ehrenamtliche Tätigkeit als Erster Vorsitzender des DHH, um fortan als angestellter Geschäftsführer unseres Verbandes tätig zu werden. Zwei Anlässe, die es notwendig machen, voller Dankbarkeit zurückzublicken.

Man kann nicht sagen, dass ihm das Segeln in die Wiege gelegt wurde. Die Waterkant war weit hinter dem Horizont, als Hans-Bentzin am 23. Februar 1961 am Niederrhein das Licht der Welt erblickte. Die ersten Atemzüge brachten keine salzhaltige Luft in die Lungen. Viersen, Elmpt, Waldniel – alles Stationen, die nicht darauf schließen lassen, dass aus dem Jungen einmal eine prägende Gestalt der deutschen Segelausbildung wird.

Hans' Konfirmation markierte nicht nur den Eintritt ins kirchliche Erwachsenenalter. Mindestens so entscheidend war ein Konfirmationsgeschenk: Zusammen mit einem seiner drei Brüder durfte der 14-jährige Hans für zwei Wochen die Hanseatische Yachtschule in Glücksburg besuchen, um dort einen Grundschein zu erwerben: Eine Initialzündung! Das Segeln hatte Hans gepackt. Eine eindrucksvolle Seglerkarriere nahm ihren Lauf. GUDRUN, ATLANTIK, GLÜCKSBURG, KORMORAN, INGORATA, DUMIA, NORDSEE II hießen die Dickschiffe; Lothar Koslowski, Harry Lorenz, Atze Lehmann, Hannes Lahmeyer hießen einige der Schiffsführer und Ausbilder, die Hans in den Folgejahren nicht nur Kenntnisse und Fähigkeiten, sondern vor allem die Begeisterung für das Segeln vermittelten. Ein Kurs folgte dem nächsten. Praxis und Theorie für alle Segelscheine machten ihm keine Probleme. Mit 20 Jahren war er Schassi und Opti-Ausbilder, 1986, inzwischen Inhaber des C-Scheins, erstmals Skipper einer HYS-Yacht. Im Laufe der Jahre skipperte Hans Bentzin auf fast allen Hochseeyachten des DHH in der Ostsee, Nordsee und dem Atlantik.

Törn war ab Vigo außerordentlich herausfordernd und sportlich. Bei einer See von ca. 12 Metern Höhe und 9 – 10 Bft. wurde die Yacht auf die Seite geworfen und erlitt zahlreiche Schäden, die Crew war bis auf kleine Blessuren gut davongekommen. Solche Törns vergisst man nicht. Im Frühjahr 2019 überführte Bentzin die MELTE-MI von den Azoren nach Cherbourg. Im Sommer heuerte er als Skipper eines Forschungskatamarans auf den Azoren an und überführte das Schiff inklusive Tauchboot nach Madeira.

Natürlich gab es neben dem Segeln auch ein „normales Leben“. Da blieb Hans Bentzin auf dem Trockenen: Bei der Marine blieb er an Land und wurde als Kraftfahrer auf dem Flugplatz eingesetzt; hier zeigten sich einmal mehr seine Fähigkeiten, auf Menschen einzugehen: Er wurde schnell zum Vertrauensmann der Mannschaften gewählt. 1983 begann er sein Studium als Bergbauingenieur an der TU Clausthal, gefolgt von einem Studium an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein. Als Werksstudent der Papierfabrik Uetersen wurde er in unterschiedlichsten Funktionen ausgebildet. Im September 1989 beendete er sein Studium als Wirtschaftsingenieur BA. Seine Berufstätigkeit begann Hans als Vertriebsmitarbeiter bei dem norwegischen Konzern Jotun. Nach einigen Zwischenstationen stieg er 2005 als Vertriebsleiter bei der Firma Bergolin ein und war dort bis 2018 sehr erfolgreich vor allem für die Märkte in China und Brasilien zuständig, was mit zahl-



Foto: Jochen Kopf

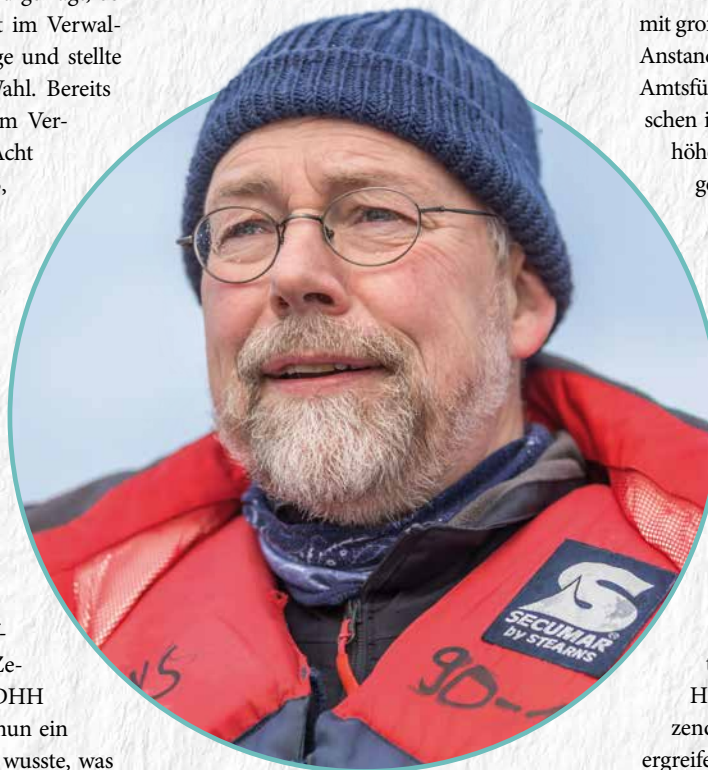
Schöne Aussichten auf Förde und Saison ...

Herausragend war die Überführung der SAU-DADE von Mallorca nach Glücksburg. Der

reichen Auslandsreisen verbunden war. Auch ganz familiär spielte das Segeln eine bestimmende Rolle: Ende März 1988 hatte er seine Antje an der HYS kennengelernt; im Dezember 1988 heirateten sie und 1989 kam ihre erste Tochter Annika auf die Welt. Im kurzen Abstand folgten Frederik, Dorothee, Johanna und Theresa. Muss erwähnt werden, dass die gesamte Familie segelbegeisterte DHH-Mitglieder sind und sich immer wieder an der HYS als Ausbilderinnen und Schiffsführerinnen engagieren?

Bereits im Sommer 1995 wurde Hans Bentzin von Herrn Wienholt angerufen und gefragt, ob er Interesse an der Gremienarbeit im Verwaltungsrat hätte. Er bejahte die Frage und stellte sich im Herbst erfolgreich zur Wahl. Bereits zwei Jahre später wechselte er vom Verwaltungsrat in den Vorstand. Acht weitere Jahre später, am 5.11.2005, wurde er zum Ersten Vorsitzenden des Vorstandes gewählt. Er löste Prof. Dr. Dr. Tomas F. Hoffmann ab, der zuvor ein Jahr lang dieses Amt kommissarisch bekleidet hatte, nachdem Vizeadmiral a.D. Hans-Rudolf Böhmer 2004 nicht wiedergewählt worden war. Mit der Wahl Hans-Christian Bentzins wurde ein Epochenwechsel beim DHH eingeläutet. Waren es bisher eher die erfolgreichen Geschäftsleute und Marineoffiziere jenseits ihres beruflichen Zeits, die als Aushängeschild den DHH nach außen repräsentierten, kam nun ein 45-Jähriger „von unten“ daher. Er wusste, was die aktiven Mitglieder, Schiffsführer, Schassis, ehrenamtlichen Ausbilder und Mitarbeiter bewegte, er wusste, über was an der Navi-Bar geschnackt wurde und wo auch mal der Schuh drückte. Aber besaß so ein vergleichsweise junger Mann auch das Standing und die Führungsstärke, die viele von einem Ersten Vorsitzenden erwarteten? Brauchte es nicht eher wieder einen dieser älteren Herren mit grauen Schläfen, der sich besser in den Reeder- und Kommodore-Kreisen auskannte als im Lehrerzimmer der HYS? Würde er sich bei internen Konflikten unter Mitgliedern der Führungsgremien und


gegenüber anspruchsvollen Freiwilligen durchsetzen können? Die Zweifler wurden schnell eines Besseren belehrt; Herr Wienholt hatte den richtigen Riecher gehabt. Hans-Christian Bentzin bewährte sich schnell und brachte einen neuen Stil in den Verein. Zwar besitzt auch er einen Blazer und eine Vereinskrawatte, aber er fühlt sich in Jeans und Seglerjacke erkennbar wohler. So schnitt er viele alte Zöpfe ab – fast lautlos, nie radikal, völlig uneitel und immer positiv vorausschauend. Mit viel Empathie und unglaublich hohem Einsatz leitete er mehr als 15 Jahre den DHH als dessen Erster Vorsitzender.



Hans-Christian Bentzin

In dieser Zeit hat er viel bewegt. Er hat mit dem von ihm geleiteten Team den Verein zu einem modernen Anbieter exzellenter Segelausbildung gemacht. Die Flotte wurde maßgeblich erneuert, um einen modernen, kostendeckenden Schulbetrieb zu gewährleisten. Bentzin erkannte, dass sich die Segelschulen im Wettbewerb zu touristischen Unternehmen behaupten und Freizeitangebote bieten müssen, die für Jugendliche wie Erwachsene gleichermaßen attraktiv sind.

In seine Amtszeit fielen Neu- und Anbauten in Glücksburg und Prien, der Aufbau europäischer Kooperationen mit anderen Segelschulen, die Unterstützung der Segelbundesliga und die Einstellung hervorragender Schulleiter. Dank Hans Bentzins Einsatz steht der DHH heute besser da als je zuvor. Aber auch in dunklen und stürmischen Zeiten bewährte sich Hans durch Feinfühligkeit, Übersicht und klaren Kurs. Ein tödlicher Unfall einer erfahrenen DHH-Skipperin, die 2009 mit ihrem Boot privat an einer Regatta teilnahm, und die schmerzhaft Schließung der Yachtsschule Elba gehören sicherlich zu den bittersten Momenten seiner Amtszeit. Er hat sie mit großem Einfühlungsvermögen, Umsicht und Anstand gemeistert. Am prägendsten an seiner Amtsführung war sein Umgang mit den Menschen im DHH. Er begegnet jedem auf Augenhöhe – egal in welcher Funktion dieser ihm gegenübersteht. Er nimmt jeden wahr und hörte jedem zu. Hans ist ein wahrer Menschenfreund, immer zugewandt, ausgleichend und verbindlich. Er ist zuverlässig und das, was man an der Küste „n feinen Kerl“ nennt. Der DHH ist Hans-Christian Bentzin für alles, was er bisher für den DHH getan hat, zu größtem Dank verpflichtet. Wäre der Titel „Mr. DHH“ nicht bereits an Herrn Eberhard Wienholt vergeben, müsste man ihn Hans Bentzin verleihen.

Die Glückwünsche zu seinem Geburtstag waren noch nicht verhallt, da legte Hans Bentzin sein Amt als Erster Vorsitzender des DHH nieder, weil er die Chance ergreifen wollte, als hauptamtlicher Geschäftsführer für den DHH tätig zu sein. Endlich kann er seine Leidenschaft für das Segeln zum Beruf machen. **Eine weise Entscheidung und ein Glücksfall für ihn und den DHH gleichermaßen. Vorstand und Verwaltungsrat freuen sich sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit Hans-Christian Bentzin.** 

Prof. Dr. Dr. Tomas F. Hoffmann
Vorsitzender des Vorstandes des DHH

Dr. Christoph Hasche
Vorsitzender des Verwaltungsrates des DHH

EIN ETWAS HOLPRIGER SAISONSTART



Henning Steinbrinker, Schatzmeister

So hatten wir uns den Saisonstart natürlich nicht vorgestellt. Was wir erleben ist ein Déjà-vue des letzten Jahres. Der Lockdown hat unsere Yachtschulen voll getroffen und wir mussten alle Kurse bis Ende Mai (bei Redaktionsschluss) absagen. Unsere Segellehrer befinden sich in Kurzarbeit. Drücken wir gemeinsam die Daumen. Mit unserem noch mal angepassten Hygienekonzept fühlen wir uns gut gerüstet. Für dieses Konzept gab es schon im vergangenen Jahr viel Lob von den Teilnehmern und Ämtern.

Unsere Landcrew in der Geschäftsstelle und an den Schulen hat die Kurse storniert und hoffentlich passende alternative Vorschläge gemacht, damit sich Segelspaß und -ausbildung wegen Corona für Sie nur verschieben und nicht ausfallen.

Bitte haben Sie einen wenig Geduld mit uns, sollte es einen Moment dauern, bis Sie Ihre Zahlungen für stornierte Kurse zurückerhalten, denn aktuell ist nicht die ganze Crew an Deck. Hans-Christian Bentzin konnte die Geschäftsführung am 1. März nur für wenige Tage übernehmen, bevor er für längere Zeit krankheitsbedingt ausgefallen ist. Auch MitarbeiterInnen im Rechnungswesen sind leider erkrankt. Wir wünschen allen eine gute und schnelle Genesung. Ich glaube, gerade wir Segler wissen, dass das Ruder besetzt bleiben muss. So war es toll zu sehen, wie viele eingesprungen sind. Mein großer Dank geht an die Schulleiter Jochen Kopf und Michael Wimmer mit ihren Crews und an Professor Dr. Dr. Hoffmann, der seinem (Un-)Ruhestand alle Ehre macht. Er war sofort bereit, neben seinem Amt als Vorsitzender die Aufgaben des Geschäftsführers interimistisch zu übernehmen. Seinen nun noch größeren ehrenamtlichen Arbeitsaufwand können Sie sich vielleicht vorstellen.

Für die Finanzen des DHH ist es auf eine einfache Formel zu bringen: In fünf bis sechs Sommermonaten müssen die Kosten für das ganze Jahr eingespielt werden. Als gemeinnütziger Verein sind wir froh, wenn wir mit einer schwarzen Null da stehen, wenn also in

normalen Jahren unsere Einnahmen die Ausgaben decken. Corona reißt natürlich ein Riesenloch in unsere Kassen. Ihre Mitgliedsbeiträge sind eine verlässliche starke Säule. Ohne Ihren Beitrag könnte der DHH nicht bestehen. Auch Ihre Spendenbereitschaft letztes Jahr war überwältigend. Vielen Dank, dass ich als Schatzmeister auf Ihre Solidarität zählen durfte. Zusammen mit der Großspende über 1,3 Millionen Euro von unserem Ehrenmitglied Eberhard Wienholt und seiner Stiftung haben wir den Sturm des Jahres 2020 überstanden. Dank dieser Spenden mussten wir die Kreditlinie unserer Hausbank – bisher – nicht in Anspruch nehmen.

Wir haben inzwischen viel getan, um die Kosten zu reduzieren. Der Blaue Peter, den Sie in Ihren Händen halten, ist deutlich günstiger geworden. Schon bevor die Bootsmesse in Düsseldorf abgesagt wurde, hatten wir entschieden, nicht teilzunehmen. Frei gewordene Stellen wurden nicht neu besetzt. Trotz all dieser Maßnahmen ließ sich ein Verlust von ca. 700 T€ nicht vermeiden. Woran wir nicht gespart haben, ist an der Sicherheit und notwendigen Ausstattung unserer Gebäude und Schiffe. Wenn Sie an unsere Yachtschulen kommen, werden Sie eine perfekte Infrastruktur für Ihre Ausbildung vorfinden. Auch das Thema Umweltschutz ist uns sehr wichtig. Auch in diesem Jahr fehlen uns die Einnahmen der ersten Monate, die den Haushaltsplan, den wir zuversichtlich aufgestellt hatten, zunichte machen. Ich hoffe wiederum sehr auf Ihre Spendenbereitschaft. Ich kann Ihnen versichern, dass im DHH jeder gespendete Euro

zu 100% ankommt. Selbstverständlich sind alle Spenden abzugsfähig.

Der DHH, das ist Gemeinschaft von Segelbegeisterten. Danke für Ihre Solidarität!

Wir haben in diesem Jahr die Mitgliederversammlung vorgezogen. Wichtige Wahlen stehen an. Deshalb wollen wir nicht wieder das Risiko eingehen, dass wir sie Corona-bedingt absagen müssen. Das hat aber auch zur Folge, dass die Zahlen für einen ausführlichen Bericht des Schatzmeisters jetzt, zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Blauen Peters, noch nicht gesichert vorliegen. Dieser ausführliche Bericht wird wie gewohnt im Blauen Peter 4/2021 erscheinen. Besucher der Mitgliederversammlung werden eine Vorabversion auf ihrem Platz vorfinden.

Das Daumen drücken für einen baldigen Saisonstart hat sich gelohnt und wir konnten an den Schulen nun doch endlich starten, dank sinkender Inzidenzen sogar in größerem Umfang als bisher geplant. Mit seinem erneuten "Paukenschlag" und weiteren, überaus großzügigen Spende hat Eberhard Wienholt noch einmal eins oben drauf gesetzt. Lieber Herr Wienholt: Vielen herzlichen Dank! Insofern nahm der etwas holprige Saisonstart eine sehr gute Wendung. Wir alle freuen uns jetzt auf Ihren Besuch an den Yachtschulen, Zweigstellen, Seglertreffs, auf der Mitgliederversammlung oder eben auch bei der ein oder anderen Zoomkonferenz.

Ihr Henning Steinbrinker, Schatzmeister

UMWELTSCHUTZ IM DHH

SCHON VIELE IDEEN UMGESETZT, ABER ES GIBT NOCH MEHR ZU TUN

Dieser Artikel ist der Auftakt zu einer neuen Rubrik im Blauen Peter. In Zukunft werden wir in unserer Mitgliedszeitschrift in regelmäßigen Abständen über Ideen und ihre Umsetzung zum Thema Umweltschutz im DHH berichten.



Segeln ist ein sehr naturverbundener Sport. Ein wichtiges Ziel des DHH ist es daher, das Ökosystem „Meer“ zu schützen. Wir lehren daher bei der Segelausbildung nicht nur richtiges Segeln, sondern auch den Respekt vor der Umwelt und insbesondere dem Meer bzw. See auf dem wir täglich segeln. Seit 2019 leite ich eine Umweltschutz-Arbeitsgruppe, um im DHH Verbesserungspotentiale in punkto Umweltschutz zu erarbeiten. Die Umweltschutz-Arbeitsgruppe setzt sich zusammen aus Petra Kaufmann (CYS), den ehrenamtlichen Ausbilderinnen Johanna Perschthaler und Helena Wiese, Hans Bentzin (Geschäftsführer), sowie Jan Leon (HYS).

Allerdings fehlt – auch aufgrund der aktuellen Coronasituation – dem DHH leider das Geld, um größere Projekte umzusetzen, z. B.:

- eine Ladestation für Elektrofahrzeuge an CYS und HYS
- ein „Seabin“ der das Hafenwasser filtert (Kosten pro Stück ca. 4.000 €)
- Hydrogeneratoren für die großen Yachten an der HYS

Die Aufgabenbereiche im Vorstand wurden neu verteilt. Künftig ist Georg Hilgemann Ansprechpartner für alle Fragen und Ideen zum Umweltschutz im DHH. Ich wünsche ihm für seine neue Aufgabe viel Erfolg.



Karoline Otting,
Beisitzerin im DHH-Vorstand

NICHT OHNE STOLZ KÖNNEN WIR FESTSTELLEN, DASS INZWISCHEN EINIGE IDEEN UMGESETZT WURDEN:

Die Geschäftsstelle in Hamburg als auch die Büros an CYS und HYS werden papierlos.

Trinkwasserspender wurden an den Yachtschulen aufgestellt, an denen sich die Teilnehmer ihre Wasserflaschen auffüllen können.

Der Umweltschutzaspekt soll künftig auch im Lehrmaterial für die Jüngstenbetreuung behandelt werden.

Bei Tagesausflügen (z. B. zu den Ochseninseln) wird das Lunchpaket nicht mehr in Plastiktüten, sondern in Aluboxen verpackt.

Die Bettwäsche wird nicht mehr in Plastik eingepackt, sondern liegt frisch gefaltet auf den Betten, bereit zum Beziehen.

An der CYS sind die neuen Airas mit Elektromotoren ausgestattet. An der HYS haben die Dinghis der großen Yachten einen Elektroaußenborder erhalten.



Der Elektromotor der Aira-Boote



DER BEGINN EINER TOLLEN WOCH

– FÜR DIE CHIEMSEE YACHTSCHULE DAS ERWACHEN AUS DEM WINTERSCHLAF –

*Nach dem Auftakt-Wochenende mit Schnuppersegeln blüht die Schule anscheinend wieder auf. Man sieht das Leuchten in den Augen, die Motivation, das Funkeln, nein, nicht nur bei den Kindern, Jugendlichen und anderen Kurs-
teilnehmern, sondern auch bei den Ehrenamtlichen, den Segellehrern, beim
Schulleiter und bei all den fleißigen und lieben Händen an der Schule.*

Sie haben so lange gewartet, um endlich wieder Kursteilnehmer begrüßen zu dürfen, und bis zuletzt war nicht klar, ob die Inzidenzzahlen eine Öffnung ermöglichen würden. Die E-Mail zur Freigabe kam fünf Tage vor Kursbeginn im Mai 2021 und war für mich als Kursteilnehmer ein erster, sehr beglückender Moment!

Nun ja, am Anfang des Kurses herrscht Schmutdelwetter, es ist viel zu kalt für den Monat Mai. Wir Kursteilnehmer fürchten schon, die nächsten Tage lange Stunden in dunklen Schulkellerräumen verbringen zu müssen. Die Ausweichregeln wiederholen, die Eigenheiten des Katamarans kennenlernen und Sicherheitsbelehrungen verinnerlichen. Wir fürchten uns vor viel Theorie, die anstrengend und langweilig werden kann.

Den dunklen Keller gibt es wirklich (die "Kajüte" mit Theke und Zapfhahn, coronabedingt nicht in Betrieb), aber wir sehen ihn wenig. Und so sehr wir doch eigentlich die vielen Besonderheiten und Abläufe bei einem Kat erlernen müssen, macht unser Segellehrer Timo genau das Gegenteil. Anders als wir es erwartet haben, schickt Timo uns nach wenig Theorie sogleich auf die Boote und lässt uns bei gutem Wind den Spaß und die Freude am Katsegeln erleben. Der Kat ist ganz offensichtlich sein liebstes Boot und nebenbei das schnellste auf dem See. Ein bisschen Einweisung am Boot auf der Wiese und los gehts. Er erklärt uns die Besonderheiten ganz nebenbei, aber das Nebenbei ist wohl geplant, es ist genau das Wissen über die Abläufe und Begriffe, die wir brauchen.

Und wenn der Wind erlahmt, haben wir die Technik fürs Leichtwindsegeln, die Gewichtsverlagerung, die Segelstellung, den Bauch im Segel und die Trimmung irgendwie drauf. Und wenn der Wind pfeift, geht es auch aufs Boot, der Kat steigt, das Adrenalin auch, und wir fliegen über den See. Wir beherrschen die Technik, um die Grenzen des Kats zu erfahren. Nach und nach bekommen wir auch den Mut, um den so sehr gewünschten Spaß an der Geschwindigkeit so richtig zu genießen.

Wir begreifen schnell, wie man den Lateraldruckpunkt dahin schiebt, wo man ihn zum Wenden und zum Halsen braucht. Wir lassen den Kat steigen, wollen Speed, aber möglichst ohne zu kentern.

Das Wetter ist optimal, der erste Tag kalt und feucht, aber mit gutem Wind. Ideal, um zu erfahren, wie die Kats ticken, und um als Crews zusammenzuwachsen.

Der zweite Tag dann mit Böen bis fünf Beaufort. Das heißt kämpfen. Katsegeln ist ein nasser Sport, das merken wir sofort, und der Neoprenanzug tut seinen guten Dienst. Die Momente, in denen wir kurz vor dem Kentern stehen und als Crew die Situation doch noch retten, sind – Entschuldigung für die Sprache – einfach nur geil!

Und natürlich haben wir so ganz nebenbei aus Timos Erklärungen das Handwerkszeug zum Aufrichten des Kats aufgesogen. Diejenigen, die „abgeflogen“ sind, können den Kat zwar nass, aber ohne Hilfe wieder aufstellen.

Beim Kentertraining haben wir zwölf Grad Wassertemperatur. Kein Thema, keiner ist sich zu schade, den Kampf mit dem Sportgerät aufzunehmen, und mit dem richtigen Hebel ist das Aufstellen auch gar kein Problem. Die warme Dusche danach hat sich aber jeder redlich verdient.

Die nächsten zwei Tage geben uns die Zeit und die Sicherheit, Traveller, Großschot, Cunningham und Unterliekstreckler mit wenigen Handgriffen zu bedienen. Und wir haben noch die Gelegenheit, erste Schritte mit dem Gennaker zu wagen. Am Ende tut uns vieles weh, aber wir haben ein Lächeln im Gesicht und sind durch die Herausforderungen gewachsen. Der Tradition folgend, machen wir am Freitag einen Segeltörn zur Fraueninsel und beschließen die Woche mit dem Pizzaabend.

Danke für eine tolle Woche!


Peter Höner

Dank unseres Ehrenmitgliedes
Herrn Eberhard Wienholt,
bekommt die Chiemsee
Yachtschule im Juli 2021
DREI NEUE TOPCAT K2!

Somit steht uns für die
Sommerkurse brandneues
Material zur Verfügung.



KAPITÄN HEYMANN GEDÄCHTNISPREIS


Der 1999 gestiftete Pokal für die H-Jollen-Regatta an Pfingsten ist wieder zurück an der CYS.

Das liebevoll und mit großer Detailtreue gefertigte Halbmodell einer H-Jolle hängt wieder in der CYS an einem würdigen Platz. Es war damals in Flensburg von Dieter Lützwow nach den Originalzeichnungen der H-Jolle hergestellt worden. Die Wege, die unser Mitglied Rolf Dohm in mühevoller Kleinarbeit nachverfolgt hat, waren verschlungen. Doch am Ende konnte er das Halbmodell in einem riesigen Paket sicher verpackt an unsere Schule am Chiemsee zurücksenden.

Rolf Dohm war 1986 anlässlich eines Fahrtensegels bei der CYS Mitglied des DHH geworden und ist insbesondere der CYS in Prien immer sehr verbunden geblieben. Trotz vieler Hochseetörns weltweit mit gecharterten Yachten sowie einigen DHH-Törns und rund 40.000 Seemeilen im Kielwasser erinnert er sich immer wieder gerne vor

allem an die legendären Pfingsttreffen in den neunziger Jahren mit großartigen Wettfahrten, feierlichen Preisverleihungen und rauschenden Festen in der Bootshalle unter der Leitung des Ehepaars Heide und Heinrich-Axel Gernhardt, und der unvergessenen Angelika Harfmann.

Nachdem er mit seinem Steuermann dreimal die H-Jollen-Regatta an Pfingsten gewonnen hatte, stiftete er 1999 den neuen Pokal; auch der frühere Kpt. Heymann Gedächtnispreis, ein Silberteller, war bereits ein Wanderpokal. Dieser Teller befindet sich im Besitz der Schule.

Nach dem Pfingsttreffen 2002 schien der neue Pokal zunächst leider verschwunden. Nun ist er endlich an die CYS zurückgekehrt, und Schulleiter Michael Wimmer hat einen würdigen Platz für den Pokal in den Räumen der CYS gefunden. 

1999 Stm. Markus Gluch Vorsch. Rolf Dohm "Urschei"
2000 Stm. Walter Lalyko Vorsch. Ulrike Lalyko "Vera"
2001 Stm. Dierk Heßberg Vorsch. Olympia Brandt "Urschei"
2002 Stm. Markus Gluch Vorsch. Anne Winkelhag "Magarethe"



Foto: Petra Kaufmann

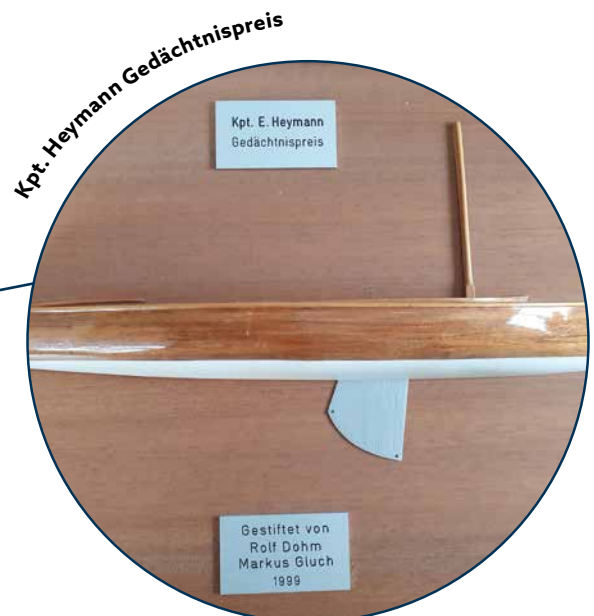


Foto: Rolf Dohm

Ferienjob an der CYS

Wir suchen zur Unterstützung des Küchenteams
wochen- oder monatsweise:

SCHÜLER/INNEN, STUDENTEN/INNEN UND HAUSSÖHNE/TÖCHTER

Infos unter 08051-1740

Foto: Caroline Schumann



K
KADEMATI[®]

Rettingwesten

BAYRISCH KRAUT UND KAISERSCHMARRN

GUT ESSEN AN DER CHIEMSEE-YACHTSCHULE

So unterschiedlich wie die Reviere sind die Speisepläne unserer beiden Yachtschulen. Aber in einem gleichen sie sich vollkommen: Abwechslung und Qualität. Hier geht's zunächst an den Chiemsee. Dort fragen wir den Küchenchef Markus Rotter.

DIE FRAGEN STELLTE NORBERT SUXDORF

Welche Ansprüche stellen Sie selbst an die Verpflegung: „Drei Sterne“, preisgünstige Haumannskost oder irgendetwas dazwischen?

Unsere Küche an der CYS steht unter dem Motto „Aus der Region, für die Region“ – nachhaltig und umweltbewusst. Das ist unser Anspruch.



Foto: Georg Hilgemann



Markus Rotter

Wie viele Gäste haben Sie pro Tag zu versorgen?

Während der geltenden Hygienemaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Maximalzahl (Teilnehmer/innen, Ausbilder und Personal) auf 110 Personen reduziert. In einer normalen Saison ist der Durchschnitt bei ca. 130 Personen und zu Spitzenzeiten im Juli/August bei 170 Personen. Wir bieten Frühstück, Mittag und Abendessen an, das ergibt insgesamt rund 400 Portionen am Tag. Rechnet man Teller, Besteck, Kaffeetassen und Gläser hinzu, bewegen wir jeden Tag über 4.000 Teile.

Foto: Markus Rotter

Wie groß ist Ihr Küchenteam?

Zum Küchenteam gehören ich als Koch und drei Mitarbeiter/innen, die eine Servicezeit von 06.00 Uhr morgens bis 20.30 Uhr abends in einer Sieben-Tage-Woche bespielen.

„ALLE ACHTUNG“ KANN MAN DA NUR SAGEN. WENN SEGELN MANCHMAL AUCH HARTE ARBEIT WERDEN KANN – IN DER KÜCHE DER CYS GILT DAS IMMER UND AUF JEDEN FALL.

Für welche Zeiträume erstellen Sie Ihre Speisepläne?

Der Speiseplan wird jede Woche am Donnerstag geschrieben, da an diesem Tag die Wochenangebote vom Großmarkt erscheinen und ich anhand dieser Angebote den Speiseplan saisonal gestalte.

Foto: Georg Hügemann

Wird bei Ihnen am Tisch oder als SB-Büffet serviert?

Seit der Erweiterung des Speisesaals in 2016 wird das Essen über ein SB-Büffet ausgegeben. Die Teilnehmer/innen haben hier die freie Auswahl.

Speiseplan
7.10 - 13.10

	Mittagessen: 12:15 Uhr	Abendessen: 18:00 Uhr
Montag	vegetarische Frühlingsrollen Krabbenchips und Hühnchenspieße Gemüse in Sojasoße mit Reis Obstsalat mit frischen Früchten	Hausgemachte Lasagne Bolognese Tomate - Mozzarella mit Foccacia
Dienstag	Putengeschnetzeltes in Pfeffersoße mit Gemüse und Rösti Apfelstrudel mit Vanillesoße	Rohkoststicks mit Avocadodip Fleischpflanzerl mit Kartoffelsalat
Mittwoch	Schinkennudeln mit Ei und Käse Penne mit Arabiatasoße und geriebenem Grana Padano Panna Cotta mit Himbeermark	Germknödel mit Vanillesoße, und Zimtucker Kartoffelsuppe mit Wiener Würstl
Donnerstag	Lunchpaket mit Käse-Salamibaguette Käsebrezen, Müsliriegel, Apfel und einem Getränk 0,5l Pet	verschiedene Pizzastücke aus unserem Holzofen Magherita, Schinken, Salami Thunfisch, Rucola
Freitag	Schweinswürstl auf Sauerkraut mit Schupfnudeln Schokomousse mit Sahne	Wurstsalat, Nudelsalat Griechischer Salat, Thunfischsalat Kürbissuppe mit Kernen und Öl
Samstag	Chilli con Carne mit Weißbrot	Spanferkelbraten mit Krautsalat und Knödel Kaiserschmarrn mit Apfelmus und Vanilleeis
Sonntag	Frühstück mit Weißwurst und Brezen	

Eine detaillierte Kennzeichnung von Zusatzstoffen ist in der Küche einzusehen
Kurzfristige Änderungen des Speiseplans sind möglich

Werden die Speisekarten durch täglichen oder wöchentlichen Aushang bekannt gemacht?

Normalerweise gibt es einen wöchentlichen Aushang, der sich aber auch kurzfristig einmal ändern kann.

Woher nehmen Sie Ihre Ideen?

Man muss nur mit offenen Augen durch die Welt gehen. Was bieten z. B. Foodtrucks an oder schauen, welche Produkte von den Supermarktketten beworben werden. Aktualität spielt eine große Rolle bei der Menügestaltung. Burger z. B. sind seit Jahren sehr beliebt. Vegetarische und regionale Produkte werden auch immer mehr nachgefragt. Pulled Pork hingegen ist bei den meisten nicht so der Renner und flog wieder aus dem Programm.

Bevorzugen Sie regionale Produkte?

Man sollte generell – soweit möglich – mit den Produkten arbeiten, die vor Ort produziert werden. Deswegen gibt es auch in Bayern so viele Produkte vom Schwein und Rind.

Saisoneröffnung an der CYS 2013

Foto: Corinna Schumann

Foto: Markus Rotter



Markus Rotter am Pizza-Ofen

Legen Sie auch Wert auf regionale Küche, auch auf typisch bayrische Spezialitäten?
 Auf alle Fälle. Ob Schweinebraten, Leberkäse, Schweinsbratwürstel oder Käsespätzle – was wäre die CYS ohne diese bayrischen Klassiker? Durch die Nähe zu Österreich und Italien spielen diese kulinarischen Einflüsse natürlich auch eine große Rolle bei der Gestaltung des Speiseplans.

Das Arbeitsfeld an der Durchreiche zum Speisesaal



Foto: Markus Rotter

Was ist besonders beliebt, was nicht so beliebt?
 Der wöchentliche Pizza-Abend ist immer gut besucht und bei den Erwachsenen stehen die Vorspeisen hoch im Kurs. Was nicht gut läuft, wird durch andere Produkte ersetzt. Hier wird kontinuierlich nachgefeilt. Mein Ziel ist es, so wenig wie möglich umsonst zu produzieren, um dem Thema Nachhaltigkeit gerecht zu werden und Ressourcen zu schonen.

Saisoneröffnung an der CYS 2013



Foto: Corinna Schumann

Und wie ist es mit Angeboten für Allergiker, Diabetiker?
 Diese speziellen Anfragen werden individuell behandelt. Meist wird schon bei der Anmeldung gefragt, was machbar ist.

Arbeiten Sie mit regionalen Lieferanten?
 Ja, der Bäcker ist vom Nachbarort und der Metzger hat auch eine Filiale in der Nähe. Das hat auch den Vorteil, dass man jederzeit mal etwas nachholen kann, wenn mal was ausgegangen ist.

Rezept

**„PROST MAHLZEIT“ – GUTE KOST FÜR GUTE LAUNE:
 UNSER BELIEBTER KAISERSCHMARRN**

für 150 Portionen:

- | | |
|-----------------------|---|
| 9 kg Mehl | 2 kg Butter |
| 1,5 kg Zucker | 500 g Rosinen |
| eine große Prise Salz | Puderzucker zum Bestäuben |
| 180 Eier | Mandelblättchen zum Dekorieren |
| 15 l Milch | Apfelmus, Zwetschgenröster oder Preiselbeeren nach Belieben |

Eigelb, Zucker und Salz in einer Schüssel mit dem Schneebesen schaumig rühren bis die Masse hellgelb und cremig wird. Milch, und nach und nach Mehl unterrühren, dann die Rosinen zugeben. Eiweiß sehr steif schlagen, vorsichtig unter den Teig heben. In einer Pfanne Butter erhitzen, Teig einfüllen und bei kleiner Hitze braten, bis die Unterseite leicht gebräunt ist. Immer wieder wenden, bis alles leicht angebraten ist. Dabei gleich zerreißen. Auf Tellern anrichten und mit Puderzucker bestreuen.



Foto: Adobe Stock

FREITAGS FISCH UND AUCH MAL LABSKAUS

GUT ESSEN AN DER HANSEATISCHEN YACHTSCHULE

„God makes the food, the devil made the cook“ – ein böser Spruch aus der Windjammerzeit. Schnee von gestern! Jedenfalls an der Hanseatischen Yachtschule Glücksburg. Hier heißt es: Richtig segeln und richtig gut essen, an Bord und an Land. Seeluft macht hungrig!

DIE FRAGEN STELLTE NORBERT SUXDORF
FOTOS VON GEORG HILGEMANN UND JAN LEON

Für welche Zeiträume erstellen Sie Ihre Speisepläne? Woher nehmen Sie Ihre Ideen?
Unsere Speisepläne machen wir für jeweils eine Woche. Dabei nutze ich meine langjährige Erfahrung, und wir hören auch auf Vorschläge unserer Gäste.

WIR FRAGEN NIELS ANDRESEN, DEN CHEF IN DER GROSSEN, MODERN AUSGESTATTETEN KÜCHE DER SCHULE.

SPEISEPLAN



Niels Andresen

15.09. Montag Vegetarisch	Schweinerückensteak, Zwiebeln, Champignons, Prinzeßbohnen, Rahmsauce, Schlosskartoffeln, Obst Kartoffelbällchen
16.09. Dienstag Vegetarisch	Hähnchenbrustfilet mit Tomate und Käse überbacken, Pfeffersauce, Macaire Kartoffeln, Götterspeise Gratiniertes Ratatouillegemüse
17.09. Mittwoch Vegetarisch	Geschnetzeltes „Gyros“ Art, Butterkohlrabi, Curryreis, Eis Gebackene Eier, Butterkohlrabi, Curryreis
18.09. Donnerstag Vegetarisch	Seelachsfilet in Eihülle, Blattspinat, Petersilienkartoffeln, Dillsauce, Kuchen Gefüllte Zucchini, Blattspinat, Petersilienkartoffeln
19.09. Freitag Vegetarisch	Hühnersuppentopf Gemüseintopf
20.09. Samstag Vegetarisch	Schweinekrustenbraten, Schmorkraut, Kartoffelpüree, Schokoladenmousse Paniertes Käseschnitzel, Kartoffelpüree
21.09. Sonntag Vegetarisch	Putenmedaillons an Spitzkohl, Blumenkohl, Kartoffelbällchen, Früchtequark Bandnudeln in Broccoli-Käsesauce

Anderungen vorbehalten

Wie groß ist Ihr Team in der Küche?
Zum Team gehören ein fest angestellter Mitarbeiter, drei Saisonkräfte und drei Minijobber.

Wie viele Gäste pro Tag können Sie bekochen?
In der Hochsaison können es bis zu 300 Gäste sein, aber jetzt sind es coronabedingt natürlich bedeutend weniger.

Bieten Sie auch vegetarische und vegane Gerichte an?

Ja, vegetarische Gerichte gehören standardmäßig zum Buffet, auch vegane Gerichte sind auf Wunsch möglich, ebenso spezielle Gerichte für Diabetiker und Allergiker.



Niels Andresen

Welche Ansprüche stellen Sie selbst an die Verpflegung: Drei Sterne, preisgünstige Haumannskost oder irgendetwas dazwischen?

Unser Anspruch ist, die Verpflegung frisch und abwechslungsreich zu gestalten. Jeder soll zufrieden sein.



Legen Sie Wert auf regionale Küche mit typisch norddeutschen Gerichten?

Natürlich kommt bei uns auch der regionale Einfluss zum Tragen. Zum Beispiel gibt es in der Regel freitags Fisch. Und auch das traditionelle Labskaus steht mal auf dem Speiseplan – nach meinem Rezept.

Wird bei Ihnen am Tisch oder als SB-Buffer serviert?

Wir haben uns für das Buffet entschieden. Das ist praktisch, und die Gäste können selbst entscheiden, was und wie viel sie nehmen.



Rezept

LABSKAUS NACH HANSEATEN-ART

für 6 Portionen:

- 1 kg gepökelte Rinderbrust
- 1 kg Kartoffeln
- 0,5 kg Zwiebeln
- Lorbeerblätter, Pfeffer und Senfsaat



Foto: Adobe Stock

Das Fleisch mit Zwiebeln und den Gewürzen gar kochen, Kartoffeln extra kochen. Dann alles durch den Fleischwolf drehen, gut vermengen und mit der Brühe auffüllen, bis es eine cremige Masse ist.

In eine gefettete Form geben, Butterstückchen darüber verteilen und im Ofen bei 180 Grad schmoren, bis sich eine Kruste bildet.

Als Beilagen Spiegelei, Rote Bete und Rollmops servieren.

KUTTERSEGELN,

Alle vier Kutter (drei mit Masten) zwischen dem Kormoran und einem kleinen Fischerboot am Steg.

WENN DIE ANDEREN IM HAFEN BLIEBEN

Es war Mitte der 50er Jahre. Drei große Lastwagen standen in Reih und Glied im Philosophenweg bergabwärts Richtung Hafen. Auf den Ladeflächen vier schwere geklinkerte Rettungsboote von einem Handelsschiff aus Norwegen, das gerade in der Hamburger Großwerft Blohm & Voss mit neuen motorgetriebenen Rettungsbooten ausgerüstet wurde. Unser damaliges Vorstandsmitglied und Schatzmeister Arendt Wulff (Alleinvorstand der Hamburg-Amerika Packet-Actien-Gesellschaft HADAG) hatte sehr gute Verbindungen zur Werft. Er bot sich an, die Kutter zu verwerten. So wurde es eine Win-Win-Situation zwischen der Werft und der Hanseatischen Yachtschule; für die HYS eine wertvolle Bereicherung der Flotte!

Doch diese Kutter mit Riemen fort zu bewegen, war reine Sklavenarbeit, nicht zu vergleichen mit den schlanken Marinekutter. Die hatten sehr viel kürzere und auch leichtere „Rührlöffel“. Die Rettungskutter wogen fast das Doppelte. Deshalb sollten sie zu Segelkuttern umgerüstet werden.

Rückblende: Früher in den 50er Jahren wurde die HYS im Winterhalbjahr an das Kultusministerium des Landes Schleswig-Holstein abgegeben (natürlich gegen Gebühr), weil die Ausbildungsstätte für Schiffsjungen am Travemünder Priwall oft ausgebucht war. Hier wurden junge Männer in drei Monaten zu Seeleuten ausgebildet, ohne den langen Weg vom Schiffsjungen über Jungmann bis zum Matrosen zu absolvieren. Wem ein gutes Zeugnis ausgestellt wurde, konnte sofort auf das Schiff „Heidelberg“ von der HAPAG oder als Kadett auf die Viermastbark „Pamir“ der Laeisz-Reederei kommen. Da ich an einem dieser Lehrgänge teilgenommen hatte, wurde mir der Viermaster „Pamir“ angeboten. Nach einer kurzen Fahrzeit hätte ich dann direkt auf die Seefahrtsschule gehen können, um mein Patent zu machen. Aber ich habe damals dankend abgelehnt, denn für einen jungen Mann gab es andere Reize, wie beispielsweise die Mädels an der Jahnschule in Glücksburg, eine Gymnastikschule mit 150 Studentinnen. Auf den Großsegler konnte ich ja noch immer gehen. So bin ich 1957 der Schicksalsfahrt der „Pamir“ in den Untergang entkommen. Aber, wer konnte das damals schon vorher wissen?

Zurück zu den Kuttern: Natürlich stellte das Kultusministerium Anforderungen an die Ausbildungsstellen, damit es keine Unterschiede in der seemännischen Ausbildung gab. Der Schulleiter musste ein sehr erfahrener Kapitän sein. Das hatte das Bildungsministerium bereits im Vorwege geklärt. Der KFK (Kriegsfischkutter) „Margarete“ (später „Kormoran“) hatte eine Zeit lang seitliche Kräne (Davids), um ein Beiboot auszusetzen oder einzuholen. Die Rettungskutter wurden

zum Pullen eingesetzt, obwohl sie schwer, aber dennoch gut geeignet waren. Alle anderen Voraussetzungen für einen Ausbildungsort waren in Glücksburg optimal. Die gemeinschaftliche Unterbringung, die Gemeinschaftsverpflegung, Unterrichtsräume, Stahlyachten und Vieles mehr. So wurden die geklinkerten Kutter auf der Flensburger Förde im Winterhalbjahr (November bis April) täglich drei Stunden bewegt.

Zu dieser Zeit (ab 1955) fing gerade die Deutsche Bundesmarine mit ihrer Ausbildung an. Einziges Manko: die Marine hatte noch keine Kutter zum Pullen. Also wurden die schweren Kutter an die Marine verliehen. Der Hafen des Ausbildungs-Bataillons lag gleich nebenan in Meierwik.

Nachdem die Marine später eigene Kutter (Marinekutter) bekommen hatte und das Pullen nicht auf unserem Ausbildungsplan stand, wurde der Entschluss gefasst, die drei der vier HYS-Kutter mit Masten, Segeln und schweren senkrechten Stahlplatten zu versehen, die als Schwert dienen sollten. Bei Windstärke 3 Bft. war das Kuttersegeln mit den dicken Kloppern keine reine Freude. Doch ab 5 Bft. wollten alle Teilnehmer am liebsten Kutter segeln! Dann zeigten die schweren Dinger, was sie wirklich drauf hatten. Am Vormittag ging's dann kurz mal nach Flensburg rein, kurzer Landgang, und pünktlich zum Mittagessen waren alle wieder zurück. Doch wie alle Holzboote, haben auch diese massiven Kutter irgendwann das Zeitliche gesegnet und sind außer Dienst gestellt worden. Dann endlich bekamen auch wir leichte, quirlige Marinekutter für mehr Segelspaß. ➤

Wilfried „Atze“ Lehmann
Christoph Schumann

Segellehrer Karl „Karlchen“ von Trotha beim Praxisunterricht von einem verankerten Kutter aus.





SAISONSTART 2021

Bereits zu Beginn des Jahres zeichnete sich ab, dass sich die bange Hoffnung des vergangenen Herbstes, ab März 2021 wieder in eine halbwegs normale Segelsaison starten zu können, leider nicht bewahrheiten würde.

Schon früh im Jahr wurde die Entscheidung getroffen, alle Aktivitäten im März abzusagen. Da für diesen Monat überwiegend die Ausbildung der AusbilderInnen geplant gewesen war, wurden die Seminare – so gut es möglich war – in einem Onlineformat mittels Videokonferenzen angeboten. Auch wenn kein Onlineseminar die Praxis vor Ort ersetzen kann, war die Resonanz auf das umfangreiche Online-seminarangebot riesig. Insgesamt haben sich über 250 AusbilderInnen in den angebotenen Seminaren in diesem Jahr fortgebildet.

Parallel dazu wurde trotzdem weiterhin mit Hochdruck in der Werft die Boots- und Yachtflotte für die kommende Saison einsatzklar gemacht. Die gesamte Flotte lag ab Anfang März segelklar im Hafen.

Ende März mussten wir dann doch leider noch alle Kursaktivitäten im April absagen. Da zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar war, ob und wann der Ausbildungsbetrieb in 2021 überhaupt starten kann, musste der DHH die Entscheidung treffen, die MitarbeiterInnen vorerst wieder in

Kurzarbeit zu schicken. Kurzum: Es mussten schließlich leider alle Kurse bis zum 22. Mai abgesagt werden.

Als sich dann in der 2. Maiwoche eine Entspannung der Coronalage abzeichnete und die Landesregierung in Schleswig-Holstein die Aufhebung des Beherbergungsverbot ab dem 17. Mai angekündigte, wurden umgehend alle MitarbeiterInnen aus der Kurzarbeit zurückgeholt, um die verbleibenden zwei Wochen bis zum geplanten Saisonstart am 23. Mai in einem „All-Hands-

Die HYS-Flotte der J-80 vor den Arbeiten der Wasserbauer ist klar zum Start in die neue Saison

Manöver“ zu nutzen, um Yachtschule und Boote final für den Saisonstart klarzumachen.

Die in der Landesverordnung stehenden Voraussetzungen für eine Aufnahme des Kurs- und Unterkunftsbetriebes ähnelten denen aus der vergangenen Saison. Wir durften ein Zimmer mit maximal zwei Haushalten belegen. Auf den Booten musste die Teilnehmerzahl ebenfalls begrenzt werden. Neu dazugekommen ist die Testpflicht, wiederkehrend alle maximal 72 Stunden. Da sich trotz der Wiederaufnahme des Tourismus in Schleswig-Holstein die Coronalage noch weiter entspannt hatte, wurden seitens der Regierung zum 31. Mai weitere Lockerungen der Corona-Maßnahmen angekündigt. Somit dürfen sich nun bis zu zehn Personen haushaltsunabhängig innerhalb geschlossener Räume ohne Abstand treffen. Diese erfreuliche Nachricht ermöglicht es uns wieder, die Zimmer durch mehr als zwei Haushalte zu belegen. Da wir auf Grund der vorherigen Regelung in den Monaten Juli und August bereits vielen Kindern und Jugendlichen absagen mussten, war die Freude über die zusätzlichen Unterbringungskapazitäten bei den Mitgliedern natürlich entsprechend groß.

Ebenfalls riesig war die Freude über die Lockerungen bei unseren Törnliebhabern. Der DHH kann ab sofort endlich wieder Seetörns durchführen. Dafür wurden umgehend unsere beiden X 482 SY „Seeadler“ und SY „Albatros“ klargemacht, um mit diesen tollen Yachten ab dem 19. Juni wieder ein- und zweiwöchige Törns ab/bis Glücksburg anbieten zu können. Nähere Infos zum Törnprogramm können Sie der Homepage entnehmen.

In der Hoffnung, dass wir durch Corona nicht wieder ausgebremst werden, freuen wir uns, einen einigermassen normalen Ausbildungsbetrieb durchführen zu können.

An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen MitarbeiterInnen sowie ehrenamtlichen HelferInnen, die in diesen schwierigen und vor allem ungewissen Zeiten - trotz Kurzarbeit - mit dem gewohnten Engagement und mit ganz viel Einsatz und Herzblut alles darangesetzt haben, die

Schule und die Boote in einen erneut perfekten Zustand zu versetzen, ganz herzlich bedanken. Wir hoffen sehr, viele von Euch noch in diesem Jahr an der Hanseatischen Yachtschule begrüßen zu dürfen.


Jochen Kopf



Werbung an Land für die Institution HYS. Rechts liegen zwei der Hochseeyachten einsatzbereit im Päckchen



HEISSES VOM KÜHLERGRILL

Aufkleber mag ich nicht! Deshalb prangt an meinem Auto auch kein einziger. Da gibt's kein „Baby an Bord“, kein „Nicht hupen, Fahrer träumt vom HSV“, nein, nicht einmal ein D-Schild. Auch findet keiner einen Hinweis auf meinen Lieblingsclub oder -sportverein. Anders ist das schon bei Schildern!

Die mag ich, besonders die alten. Mein Lieblingsmotiv auf einem alten Emaille-Schild ist der weltbekannte „Durstige Mann“ des dänischen Malers und Illustrators Erik Henningsen, der diesen schon im Jahr 1900 zum 25-jährigen Jubiläum der dänischen Brauerei Tuborg in Öl malte.

Kleine Aufkleber mit großen Emaille-Schildern zu vergleichen, ergibt wenig Sinn. Es sei denn, wir reden auch über kleine Schilder, sogenannte Plaketten. Auch davon gibt es viele schöne und wertvolle. Natürlich denken Segler sofort an die quadratischen, bunten der Kieler Woche.

Jedes Jahr wird eine limitierte Auflage mit dem neuesten Logo angeboten. Zu sehen sind die ältesten heute noch im Sekretariat des Kieler Yacht Clubs an der Innenförde.

In den 60er-Jahren war es schick, das Label seines Golf-Clubs, seines Automobil-Clubs oder seines Segelvereins an der vorderen Stoßstange oder am Kühler zu präsentieren. Noch heute sehe ich vor meinem geistigen Auge den großen BMW meines Verlegers, der vorn die Emaille-Schilder vom ADAC und vom AvD an einer kleinen Halterung nebeneinander drapiert hatte.

Da durfte natürlich der DHH nicht fehlen. Es gab in dieser Zeit einen runden (sieben Zentimeter Durchmesser) Aufkleber und eine Plakette in Weiß mit DHH-Aufschrift. Ich meine mich zu erinnern, dass der HYS-Schulleiter Rudolf Koppenhagen an seinem schnellen Audi 100 solch eine am Kühlergrill angeschraubt hatte. Im Gegensatz zu dem Aufkleber hatte die Plakette etwas edles, hochpreisiges und war deshalb eher an – wie wir sagten – „dicken“ Autos zu finden.

Jetzt erreichte uns eine Mail vom DHH-Mitglied Thomas Wichmann, der eine solche Plakette über Ebay ersteigert hat. Nur mal so unter uns:



Für das Teil musste er 50 Euro auf die Back legen und er teilte uns telefonisch mit, dass eine weitere dem Verkäufer 120 Euro eingebracht habe! Er wusste zu berichten, dass ähnliche Produkte englischer Segelclubs in mindestens ähnlicher Höhe angeboten werden ... „Bitcoin, wir kommen!“



Christoph Schumann

Foto: Thomas Wichmann



SKIPPERN FÜR DEN DHH

IM KIELWASSER VON WALTER BETZOLD



Walter Betzold – so kannten ihn seine ehemaligen Crewmitglieder

Die Yachten der Hanseatischen Yachtschule werden von den Stamm-Segellehrern und von freiwilligen Skippern aus unserem Mitgliederkreis geführt. Die meisten von ihnen haben beim DHH „richtig segeln“ gelernt und sich hier auch als Schiffsführer qualifiziert. Sie spenden Urlaubstage oder gar Wochen und ermöglichen so unser umfangreiches Törnprogramm. Einer von ihnen war viele Jahre lang Walter Betzold. Über 10.000 Seemeilen in knapp 50 Jahren mit DHH-Yachten ließ er in seinem Kielwasser.

Auf den Terrassenplatten um den Flaggenmast der Hansatischen Yachtschule sind verwaschene Farbspuren einer großen Windrose zu sehen. Dort aufgemalt hat Walter Betzold sie Anfang der 1970er Jahre, um den Kursteilnehmern die Zuordnung der angesagten Windverhältnisse zu erleichtern. Eine gute Idee! Es sind nicht die einzigen Spuren, die der heute 92-jährige ehemalige Skipper im DHH hinterlassen hat. Dem DHH-Archiv hat er fünf seiner Logbücher geschenkt, die Reisen mit DHH-Yachten dokumentieren. Und nicht zuletzt sind es seine Spuren in der Erinnerung seiner ehemaligen Crewmitglieder und Ausbilder-Kollegen.

„WALTER BETZOLD? OH, JA!“

So auch, ganz spontan, der ehemalige Leiter der Hanseatischen Yachtschule Glücksburg Atze Lehmann: „Den habe ich gern in meiner Ausbilder-Crew gehabt! Er hat nie lange herumgeredet, sondern ganz pragmatisch gehandelt. Und er hat sich mit den Kollegen immer gut

verstanden, besonders auch mit den jüngeren.“ So werden sich wohl viele an Walter Betzold und „seine“ Schiffe erinnern.

Für die Älteren unter unseren Mitgliedern sind die Namen „Albatros“ und „Gudrun“ oder auch „Ingorata“ mit besonderen DHH-Yachten verbunden. Eine außergewöhnliche Yacht in Diensten der HYS war auch die „Atlantik“. Sie bekam diesen Namen zu Recht: Als „Hamburg VII“ war sie für den Hamburgischen Verein Seefahrt beim Bermuda-Travemünde-Race und beim Kapstadt-Rio am Start gewesen. Diese und zahlreiche weitere Yachten des DHH hat Walter Betzold als Skipper gesegelt.

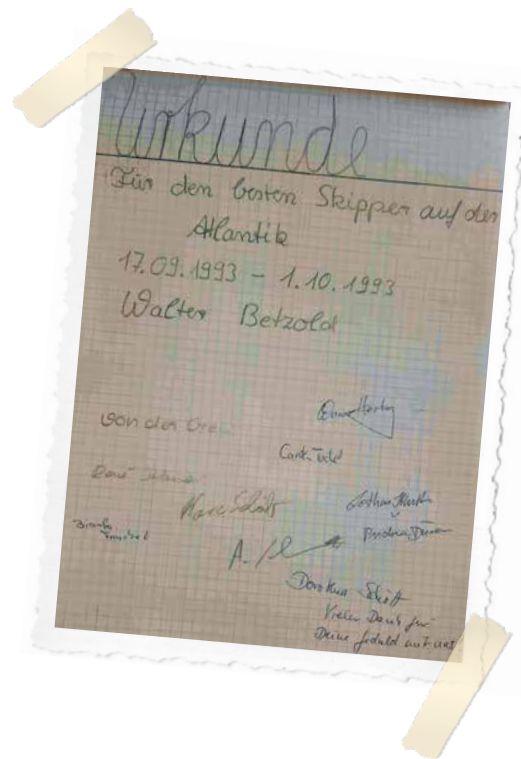
Als Ausbilder und Skipper von Fahrten mit jungen Auszubildenden aus Unternehmen erinnert er sich besonders an einen Törn, an ein Erlebnis, das beweist: Auch der routinierteste Skipper ist nicht gegen Ausrutscher gefeit. „Von der Ausbildungsfahrt mit Bayer-Lehrlingen zurückkehrend, hatten wir gerade die äußerste Tonne vor Egersund passiert und Kurs auf die



Die DHH-Ausbildungsyacht „Atlantik“ war unter ihrem vorigem Namen „Hamburg VII“ unter anderem beim Kapstadt-Rio-Race an den Start gegangen.



Die „Ingorata“ – eine der vielen DHH-Ausbildungsyachten, die Walter Betzold führte.



HYS nehmen können. Ich stand wegen des kräftigen Nordwestwinds und dem bevorstehenden Anlegemanöver am Ruder. Die Wache saß hoch in Luv und freute sich über die Brassfahrt. Da erwischte uns eine harte Bö, ich musste, begleitet von dem Kommando 'Fier auf die Großschot!', anluven. Vielleicht ging den Jungs der Weckruf 'Einer stößt den Andern an – der Letzte stößt sich selber an' durch den Kopf. Jedenfalls wurde das Kommando 'Fier auf' von einem zum nächsten weitergegeben. Diese Verzögerung reichte aus. Nach wohl fünf Schiffslängen auf dem falschen Kurs saßen wir im Sand fest. Es hat eine Weile gedauert bis wir, mit dem Großfall krängend und mit Hilfe eines Motorbootes, wieder freikamen.“

WALTER BETZOLDS SEGLERISCHE KARRIERE BEGANN 1953 MIT EINEM GRUNDKURS AN DER HANSEATISCHEN YACHTSCHULE.

Er besuchte auch die DHH-Yachtschulen am Chiemsee, Bodensee und Steinhuder Meer.

Anfang der 1960er Jahre erwarb er das Funkzeugnis und den B-Schein – die Theorie in Hamburg, die Praxis in Glücksburg. Er segelte regelmäßig als „Schassi“ auf den DHH-Yachten und war auch als „Hiwi“ in Glücksburg. Die Prüfungen für den C-Schein bestand er unter den kritischen Augen von Felix von Winterfeld. (An diese „DHH-Legende“ werden sich noch viele erinnern.) Mit dem C-Schein und der Skipper-Erlaubnis des DHH in der Tasche konnte Walter Betzold als Schiffsführer fahren. Das tat er nun fast jedes Jahr, für den DHH meist in Dänischen Revieren. Weitere Reisen führten ihn nach Island und auf den Atlantik. Ein DHH-Törn 2002 rund Korsika mit der „Tramontana“ war der Schlusspunkt.

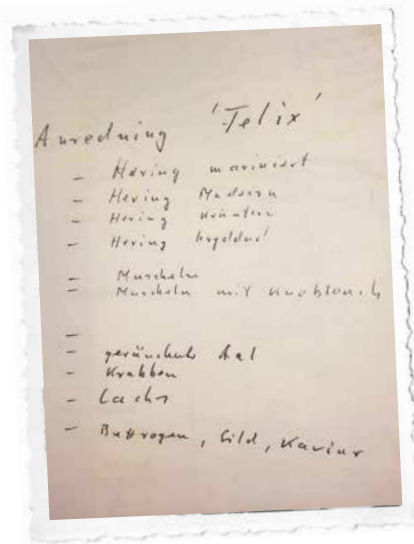
Und was hat Walter Betzold gemacht, wenn er nicht segelte? Beruflich zum Beispiel. Mancher bei ihm an Bord hat das nie erfahren. Denn: „Wenn es heißt: Leinen los, dann nehmen dich das Schiff, die Crew und das Wetter komplett in Anspruch. Das Leben an Land mit all seinen Aufgaben und Problemen versinkt hinter dem

Horizont. Ich habe es oft erlebt, dass erst kurz vor Törnende jemand fragte: Was machst Du eigentlich beruflich?“ Eine ganz typische Törn-Erfahrung.

Im Falle Walter Betzold können wir die Frage in Stichworten beantworten: 1929 in Berlin geboren, Lehre bei der ESSO, Abitur am Abendgymnasium, Studium der Wirtschaftswissenschaften in Göttingen und Hamburg, für Unilever in Stockholm und Hamburg, als Projektmanager bei Ciby-Geigy, seit 1990 im Ruhestand. Damit ist Walter Betzold eines der vielen DHH-Mitglieder, denen es gelungen ist, eine anspruchsvolle und erfolgreiche Karriere über Jahrzehnte mit dem Segeln und dem Engagement im DHH zu verbinden.

Und es ist nicht nur der Beruf, auch die Familie muss zu ihrem Recht kommen. Walter Betzold lernte seine Ehefrau Lilo während des Studiums


kennen, seit 1954 sind sie verheiratet, vier Kinder kamen. Jedes machte mindestens einen Segelkurs, ebenso zwei der Enkelkinder. Seit 1972 lebt die Familie im äußersten Südwesten der Bundesrepublik, in Schopfheim. Bei gutem Wetter kann man von den Schwarzwaldhöhen die Kette der Alpengipfel sehen. Und hier kommt eine weitere sportliche Leidenschaft von Walter Betzold ins Spiel: Bergsteigen und Bergwandern. Den Montblanc hat er bestiegen, die Pyrenäen und die Berge Korsikas durchwandert. So sagt er: „Ich gehöre zur berittenen Gebirgsmarine zu Fuß.“



Das legendäre Anredning von Felix von Winterfeld

ZUM ABSCHLUSS SEINES SEGLERLEBENS HAT SICH WALTER BETZOLD EINE NICHT ALLTÄGLICHE SEEFAHRT GEGÖNNT.

Auf der Rückreise des ukrainischen Segelschiffs „Kheronnes“ von einer Südamerika-Umrandung war er von Teneriffa bis Rotterdam aktiver Besan-Gast. Er durfte auch für eine halbe Stunde als Rudergänger das Schiff auf Kurs halten.

Wir haben zahlreiche Mails ausgetauscht, wir haben telefoniert. Und beinahe wären wir uns auch begegnet – in Brest, vor rund 35 Jahren. Walter Betzold hatte die erste Etappe des Überführungstörns der „Tramontana“ zum Mittelmeer mitgesegelt. Er ging in Brest von Bord, ich kam dazu. Wir verpassten uns wohl um wenige Stunden. Schade, denke ich heute. 

Norbert Suxdorf

Zurückgelegte Seemeilen mit DHH-Schiffen

Datum	sm	Yacht	Ziel
1953		Albatros	Fredericia
1953		Möve	Sandham
1977	451	Claere	Rund Fünen
1977	305	Gudrun	Gr. Belt
1978	251	Möve	Svendborgsund
1980	148	Ingorata	Rund Alsen
1981	270	Albatros	Rund Fünen
1982	241	Ingorata	Rund Fünen
1985	213	Asgard	Nyborg
1985	272	Asgard	Kerteminde
1986	479	Diana III	Grena-Kopenhagen
1987	1055	Tramontana	Brest
1989	691	Nordsee II	Arendal
1990	306	Albatros	Ebeltoft
1991	186	Atlantik	Svendborg
1992	148	Hanseat	Svendborg
1993	57	Atlantik	Sonderburg
1993	164	Atlantik	Svendborg
1994	884	Nordsee II	Kalmar
1995	300	Hansa	Ebeltoft
1995	200	Nordsee II	Dän. Südsee
1998	756	Glücksburg	Südnorwegen
2002	407	Tramontana	Rund Korsika



Die „Tramontana“, ex „Saudade 75“. An der HYS hieß sie „Wiking“.

„Ein Kenner des Chiemsees“

Franz Käßberger zum Gedenken

Unser langjähriges Mitglied Franz Käßberger ist nach langer Krankheit mit 88 Jahren am 30. April 2021 verstorben. Er engagierte sich vorwiegend als ehrenamtlicher Mitarbeiter an der DHH Chiemsee Yachtschule. Im „Förderverein DHH Chiemsee Yachtschule e.V.“ sammelte er als 2. Vorsitzender viele Spenden für die CYS und organisierte drei Oldtimer-Projekte. Mit der „Phoenix“, ein Nationaler Kreuzer P78 von 1922, segelte er mit unterschiedlichen Crews erfolgreich Chiemsee-Regatten wie die Schorsch Wallner-Oldtimer Regatta. Als Segelausbilder an der Schule gab er Praxisunterricht für die Grundkurse und betreute hauptsächlich die Gruppe „Fahrtensegler“, die mit mehreren Nationalen Kreuzern Tagesausflüge auf dem Chiemsee unternahm. Seine Kursteilnehmer fühlten sich durch seine ruhige und zuvorkommende Art immer gut aufgehoben und betreut. Herr Käßberger war als Kenner des Chiemsee und der Bayerische Gastronomie sehr beliebt und wird bei allen in guter Erinnerung bleiben.

Für Vorstand und Verwaltungsrat Hermann Hauck



Foto: Peter Valjak

Franz Käßberger

„Ein Kollege, von dem wir alle viel gelernt haben“

Olaf Rickmann zum Gedenken

Rund 20 Jahre lang war Olaf Rickmann einer unserer Segellehrer und Schiffsführer an der ehemaligen DHH-Yachtschule Elba und danach noch kurze Zeit Ausbilder am Chiemsee. „Ein Kollege – und ich darf wohl für die gesamte Mannschaft der CYS sprechen – von dem wir alle viel gelernt haben und an den wir alle uns gern erinnern.“ So sagte es Timo Elfes aus dem CYS-Team. Alle, die Olaf Rickmann am Chiemsee und auf Elba kennengelernt haben, werden dies bestätigen.

Olaf Rickmann – 1953 in Rostock geboren – erlernte zunächst einen Landberuf, das Malerhandwerk, wurde Jugendausbilder bei der Gesellschaft für Sport und Technik in Rostock. Nach der Wende bewarb er sich auf eine Anzeige beim DHH und kam so zur YSE. Er bewährte sich bei der Praxisausbildung in der Bucht von Portoferraio und vermittelte vor allem vielen Jugendlichen das „richtige Segeln“. Als Schiffsführer war er bei den alljährlichen Törns

„Jugend on Tour“ mit jungen Crews im Toskanischen Archipel und Thyrrrenischen Meer unterwegs. Aber nicht nur „vor der Haustür“ der YSE war Olaf Rickmanns Kompetenz und Erfahrung als Skipper gefragt: Im Winterhalbjahr fuhr er DHH-Törns in der Karibik und in den Seychellen.

Als ihm gesundheitliche Probleme zunehmend zu schaffen machten, wechselte er zur Chiemsee-Yachtschule, dort war er als Motorboot-Ausbilder und im Büro tätig, bis ihn die Krebskrankheit 2013 in den vorzeitigen Ruhestand zwang. In seiner Heimatstadt Rostock ist Olaf Rickmann am 21. Februar dieses Jahres gestorben. Seine ehemaligen Segelschüler, seine Freunde und seine Kollegen im DHH werden ihn nicht vergessen.

Für Vorstand und Verwaltungsrat Norbert Suxdorf



Foto: Georg Hilgemann

Olaf Rickmann



ES HABEN SICH VERMÄHLT:

20.06.2020

MARKUS & VANESSA BÜHLER

geb. Rieger,
Hewlett-Packard-Str. 33,
76337 Waldbronn

JUBILÄUM



Der DHH gratuliert **Jochen Kopf** und **Christiane Witzorrek** zum 10jährigen Dienstjubiläum.

DURCH TOD VERLOREN WIR:



- 09.01.2020** **Karl Betz**
Am Weinberg 22, 35447 Reiskirchen
- 12.05.2020** **Ingo Lüdicke**
Erlenweg 10, 65835 Liederbach
- 24.05.2020** **Prof. Dr. Christof Zangemeister**
Am Kiekeberg 28, 22587 Hamburg
- 13.07.2020** **Wolfram Dellschau**
Sperlingsberg 9, 36214 Nentershausen-Süß
- Nov. 2020** **Dr. Volker Schmidt**
Im Haidacker 6, 71672 Marbach
- 01.12.2020** **Gerhard Müller**
Lohmannstraße 16, 27568 Bremerhaven
- 06.01.2021** **Wolfgang Salemke**
Opelstraße 51, 73035 Göppingen
- 20.01.2021** **Ludwig Ebert**
Kantstr. 28, 37671 Hötter
- 05.02.2021** **Dr. Walter Bröhl**
Wg. 4, Saalburgallee 9, 60385 Frankfurt/Main
- 07.02.2021** **Dr. Rolf Brinkmann**
Neue Landstr. 25, 30655 Hannover
- 21.02.2021** **Frank Bredenbreuker**
Uerdinger Straße 239, 47800 Krefeld
- 11.03.2021** **Walter Wachholz**
Parkweg 35, 23617 Stockelsdorf
- 24.03.2021** **Dr. Klaus Fenner**
Vorkampstraße 9, 29223 Celle
- 25.03.2021** **Peter Windmann**
Königswall 22, 32423 Minden
- 13.04.2021** **Arend Beythien**
Am Soltkamp 14, 38126 Braunschweig
- 22.05.2021** **Rudolf Schöning**
Rhönblick 29, 97618 Hohenroth

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Hans-Jürgen Hohenstein	18.03.	85 J.
Werner Strassacker	19.03.	85 J.
Karl-Jürgen Danger	22.03.	85 J.
Inga von Dawans	23.03.	85 J.
Rudolf Geilenberg	25.03.	90 J.
Herbert Bork	30.03.	99 J.
Dietrich Worlitzsch	02.04.	95 J.
Rudolf Stockhausen	03.04.	85 J.
Wilhelm Spratter	09.04.	90 J.
Manfred Grodd	09.04.	85 J.
Karsten Henning	23.04.	70 J.
Prof. Wolf Scheel	24.04.	95 J.
Gerhard Kürten	26.04.	85 J.
Klaus Stichweh	02.05.	85 J.
Edelgard Lange	16.05.	85 J.
Dr. Johann D. Henning	29.05.	95 J.
Diether Richter	02.06.	85 J.
Dr. August Schlegl	04.06.	85 J.
Friedrich W. Berg	04.06.	85 J.
Friedrich Niederfahrenhorst	06.06.	85 J.
Heiner Tanz	07.06.	85 J.
Ernst Lorenzen	13.06.	98 J.
Marie-Theres Kunzenbacher	15.06.	75 J.
Adelheid Windmoeller	28.06.	85 J.
Otto Helmich	04.07.	98 J.



UNSER JÜNGSTES NEUMITGLIED



**11.03.2021
RONJA SOPHIE**

Melanie Thiede und Florian Vogl,
Altenmarkt a.d. Alz.

ZWEIGSTELLENKURSE

Für alle Teilnehmer eines Zweigstellenkurses gibt es einen Nachlass von 10 % auf den Praxis-Lehrgang an einer DHH-Schule zum Amtlichen Sportbootführerschein-Binnen, Sportküstenschifferschein oder Sportseeschifferschein.

Infolge der Corona-Pandemie können Änderungen von Terminen und Unterrichtsorten bei Kursen nicht ausgeschlossen werden. Bitte nehmen Sie deshalb Kontakt zur jeweiligen Zweigstelle auf.

BONN

Leitung: Wolfgang Windolph
Siebengebirgsring 19
53340 Meckenheim

Tel.: 0 22 25 / 134 57
Fax: 0 22 25 / 70 50 25
E-Mail: windolph@dhh.de



Kurse in Bonn Veranstaltungsort: WSV Blau-Weiß BN-Graurheindorf

Nr.	Veranstaltung	Dauer	Beginn
218530	Sportküstenschifferschein (SKS)	6 x Mo. und 2 x Sa.	15.11.2021
218570	Sportseeschifferschein (SSS)	Oktober 2021 – März 2022	27.10.2021
218571	SSS-Navigation	4 x Di. und 2 x Sa.	26.10.2021
218572	SSS-Radar / Elektronische Navigation	3 x Di.	23.11.2021
218573	SSS-Recht	4 x Di./Do	14.12.2021
228574	SSS-Seemannschaft	2 x Sa.	15.01.2022
228575	SSS-Wetter	2 x Sa.	Feb./März 2021
228501	Sportbootführerschein See	4 x Mo. und 2 x Sa	10.01.2022
228503	Sportbootführerschein Binnen	6 x Mi	12.01.2022
228505	Wetter-Seminar	2 x Sa.	Feb./März 2022
228507	Funkzeugnisse: Short Range Certificate (SRC) Binnenschiffahrtfunk (UBI)	1 x Fr. und 2 x Sa.	März 2022

Kurse in Köln Veranstaltungsort: Köln, Gästehaus DSHS, Bürgerzentrum Engelshof

Nr.	Veranstaltung	Dauer	Beginn
208502	Sportküstenschifferschein (SKS)	6 x Sa. Kurs wird im 14-Tage-Rhythmus durchgeführt	08.01.2022
218510	Sporthochseeschifferschein (SHS)	Feb. 22 – Mar. 22	Feb. 2022
218512	Seminar Astronomische Navigation (I)	1 x Sa./So	Feb. 2022

Weitere Informationen zu den Kursen sind auf der Webseite www.dhh.de/bonn erhältlich.

BRAUNSCHWEIG

Leitung: Dr. Wolfgang Bachmann
Glatzer Straße 1
38110 Braunschweig

Tel.: 0 53 07 / 94 03 70
E-Mail: bachmann@dhh.de
www.dhh.de/braunschweig



Die Kurse der zweiten Lehrgangsserie der Ausbildungssaison 2020/2021 fanden als Online-Schulungen statt und sind inzwischen abgeschlossen. Wie in den vergangenen Jahren hatten wir wieder sehr gute Teilnehmerzahlen, so dass neben den Kursen für SBF-Binnen, SBF-See und SKS auch ein Lehrgang zum FKN durchgeführt werden konnte. Ein herzlicher Dank geht an die Ausbildercrew für ihren Einsatz und an die Teilnehmer für das Vertrauen in unsere Ausbildung.

Die nächsten Lehrgänge sollen im September beginnen und bis Dezember 2021 laufen. Folgende Kurse sind aktuell geplant:

Nr.	Veranstaltung	Beginn	Dauer
218203	Informations- und Einführungsveranstaltung	02.09.2021	1 Abend
218212	Sportbootführerschein Binnen (SBF-Binnen)	in Planung	11 Abende
218225	Sportbootführerschein See (SBF-See)	in Planung	13 Abende
218228	Sportküstenschifferschein (SKS)	in Planung	20 Abende
218229	Kombination SBF-See und SKS	in Planung	20 Abende
218231	Sportseeschifferschein (SSS) - Information	in Planung	1 Abend
218233	SSS - Modul Schifffahrtsrecht	in Planung	7 Abende
218234	SSS - Modul Wetterkunde	in Planung	6 Abende
218241	Sporthochseeschifferschein (SHS) - Information	in Planung	1 Abend
218243	SHS - Modul Schifffahrtsrecht	in Planung	7 Abende
218262	Radar Plotting (Radarbildauswertung)	in Planung	1 Abend
218272	Fachkundenachweis für Seenotsignalmittel (FKN)	in Planung	1 Abend
218287	Funk-Kombination UKW (UBI und SRC)	in Planung	10 Abende
218289	Allgemeines Funkbetriebszeugnis (LRC) (Ergänzung)	in Planung	4 Tage

Die SSS-Module „Navigation“ und „Seemannschaft“ sind für Frühjahr 2022 vorgesehen. Spezialkurse zu ausgewählten Themen (Astronomische, terrestrische und elektronische Navigation, Radarseminar, Gezeitenkunde, Seemannschaft, Software an Bord usw.) werden entsprechend der Nachfrage eingerichtet und können einzeln gebucht werden.

Bei allen Lehrgängen ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Der Einstieg in einen bereits laufenden Führerscheinkurs ist nach Absprache mit der Zweigstellenleitung zumeist noch möglich.

Weitere Informationen zur Ausbildung bei der Zweigstellenleitung oder im Internet unter www.dhh.de/braunschweig

HAMBURG

Leitung: Corinna und Caroline Schumann
Rahweg 81
22453 Hamburg

Tel.: 040/555 13 13
E-Mail: schumann@dhh.de
www.dhh.de/hamburg



Bitte beachten Sie, dass alle angebotenen Kurse ab November 2021 evtl. online (Zoom) oder als Hybrid-Unterricht stattfinden könnten – je nach Infektionslage.

NEU im Kursangebot ist die Möglichkeit, das theoretisch erworbene Wissen vom SBF-See und/oder SKS bei einem „fiktiven“ Törn einzusetzen. Eine Yacht wird vom Hamburger Yachthafen nach Laboe überführt und die selbständige Törnplanung mit Hilfe des Einsatzes von Apps, Karten, Internet und nautischer Literatur wird geübt (siehe auch www.dhh.de/hamburg, Kurs 228015).

Weitere Kurse bieten wir jederzeit auf Anfrage an, auch firmenintern ab einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen – wenn gewünscht auch online.

Wenn Sie im Besitz eines Führerscheines sind, können Sie bei uns zur halben Kursgebühr den entsprechenden Prüfungsstoff noch einmal auffrischen.

Während der Hamburger Schulferien findet kein Unterricht statt!

Kursnr.	Veranstaltung	Beginn	Dauer	Ende	Uhrzeit
218050	SKS/SBF-See Kombi-Kurs	02.11.21	14 x	15.02.21	18.30-21.30
228000	Navigationsübungstag zum SKS	15.01.22	1 x	15.01.21	10.00-17.00
228001	SBF-Binnen-Ergänzung zum obigen SBF-See/SKS	22.03.22	1 x	22.03.21	18.30-21.30
228015	NEU: Praxisbezogene Planung, ein fiktiver Törn von Hamburg nach Laboe (mit SBF-See o. SKS-Wissen)	21.02.22	2 x	28.02.22	18.30-21.30
218051	SSS	04.11.21	18 (19)+WE		
218052	Nav.	04.11.21	4 x	25.11.21	18.30-21.30
218053	Nav.übungen (kostenlos für SSS-Bucher, sonst 29,- €)	18.01.22	1 x	18.01.22	18.30-21.30
218054	Gezeiten	02.12.21	5 x	13.01.22	18.30-21.30
228005	Seemannschaft	20.01.22	3 x	27.01.22	18.30-21.30
228006	Radar	12.2./13.2.22	WE	12.2./13.2.22	10.00-17.00
228007	Recht	10.02.22	3 x	24.02.22	18.30-21.30
228008	Wetter	03.03.22	3 x	31.03.22	18.30-21.30
228009	SHS	05.01.22	11+1 WE	30.03.22	
228010	Astro I	05.01.22	4 x	26.01.22	18.30-21.30
228011	Astro II	02.02.22	4 x	23.02.22	18.30-21.30
228006	Radar	12.2./13.2.22	WE	13.02.22	10.00-17.00
228011	Wetter	02.03.22	1 x	02.03.22	18.30-21.30
228012	Handhabung von Yachten	23.03.22	1 x	23.03.22	18.30-21.30
228013	Recht	30.03.22	1 x	30.03.22	18.30-21.30
228002	SRC	19.2./20.2./26.2.	3 Tage		10.30-17.30
228003	UBI (halber Tag, wenn SRC-Wissen vorh.)	27.02.22	1 Tag	27.02.22	10.30-13.30
228004	Pyro (FKN)	29.03.22	1 x	29.03.22	18.30-21.30
228020	NEU: ONLINE-Spleiß-Workshop an geschlagenem Tauwerk	22.01.22	1 x	22.01.22	14.00-18.00

SPLEISS-WORKSHOP an geschlagenem Tauwerk – ONLINE

Termin: Samstag, 22. Januar 2022/ 14.00 – 18.00 Uhr / Kosten: 39,- Euro

Erstmalig bietet die DHH-Zweigstelle Hamburg einen Spleiß-Workshop an und hat dafür einen Profi, die bereits auf und für die „Peking“, „Sea Cloud“, „Gorch Fock“, „Rickmer Rickmers“ und viele mehr, gearbeitet hat, für sich gewinnen können. Carolina Groß ist selbstständige Bootsbauerin und Taklerin, die über eine langjährige Erfahrung verfügt: Herstellung, Montage, Demontage, Wartung, Reparatur, Gutachten im Bereich Takelagebau, Takelworkshops und Prüfung von PSAGa (Klettergurte und Zubehör).

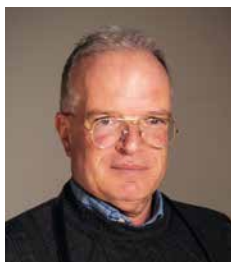
Welche Arbeiten werden praktisch gemacht?

Kennenlernen von Tauwerkkonstruktionen (Stapelfaser, Split, Multifilament) und Herstellen von Augspleißen mit Verjüngung, sowie Onbord-Reparaturen.

Kosten für Material:

ca. 20,- Euro für Robiles Tauwerk, Anschauungsmaterial, Unterrichtsunterlagen und Versand

WIEN



Leitung: Heinz Drstak
Rothneusiedlerstraße 20
A-2332 Hennersdorf

Tel.: 0043 2235 81286
E-Mail: drstak@dhh.de
www.dhh.de/wien

Die DHH-Zweigstelle Wien bietet im kommenden Winterhalbjahr wieder jene bewährten Kurse ausschließlich als Präsenzunterricht an, die vor allem den Einstieg in die Sportseeschifffahrt ermöglichen sollen. Also Sportbootführerschein See und Sportküstenschifferschein.

Der Kurs „Radar und ARPA“ ist ein Weiterbildungsangebot für bereits ein wenig erfahrene Segler und Motobootfahrer und ist gut geeignet für Inhaber von SBF-See aufwärts, aber auch für Teilnehmer, die sich auf den Sportseeschifferschein vorbereiten.

Nach einem erfolgreichen Start in diesem Jahr wird im Frühjahr 2022 auch das Seminar „Fotografie an Bord“ wieder angeboten.

Weitere Angebote sind möglich und werden zeitnah auf der Website des DHH veröffentlicht, unter: www.dhh.de/zweigstelle-wien/kursangebot

Kursnr.	Veranstaltung	Start	Kosten
229101	Sportbootführerschein See Dauer: 3 Wochenenden	12.03.2022	180,-
229102	Sportküstenschifferschein Dauer: 5 Wochenenden	12.03.2022	280,-
229103	Short Range Certificate Dauer: 3 Wochenenden	nach Absprache	180,-
229104	Radar und ARPA Dauer: 1 Wochenende	23.04.2022	120,-
229105	Fotografie an Bord Dauer: 1 Wochenende	30.04.2022	40,-

Leitung: Michael Köhler
Tel.: 0511 958 46-39
Fax: 0511 958 46-41

E-Mail: koehler@dhh.de
www.dhh.de/hannover



K.Nr.	Kurznr.	Kurstitel	Beginn	Kursdauer
Führerscheinkurse				
218110	SBF-B	SBF-Binnen (SBF-B)	04.12.21	2 WE
228111	SBF-B	SBF-Binnen (SBF-B)	05.03.22	2 WE
218112	SBF-S	SBF-See (SBF-S)	04.12.21	2 WE und 1 Montag
228113	SBF-S	SBF-See (SBF-S)	05.03.22	2 WE und 1 Montag
218114	SBF-S-B	Kombikurs SBF-See und Binnen	04.12.21	2 WE und 1 Montag
228115	SBF-S-B	Kombikurs SBF-See und Binnen	05.03.22	2 WE und 1 Montag
218116	SKS	Sportküstenschifferschein (SKS)	10.12.21	14 Termine
218117	SBF-S / SKS	Kombikurs SBF-See und SKS	04.12.21	SBF-S: 2 WE und 1 Montag SKS: 14 Termine
218118	SBF-S-B / SKS	Kombikurs SBF-See/Binnen und SKS	04.12.21	SBF-S-B: 2 WE und 1 Montag SKS: 14 Termine
218119	SSS	Sportseeschifferschein (SSS) Gesamtkurs	15.11.21	27 Termine, teilweise online
228120	SSS-N	Sportseeschifferschein Modul Navigation	05.02.22	10 Termine, teilweise online
228121	SSS-S	Sportseeschifferschein Modul Seemannschaft	17.01.22	3 Termine, teilweise online
218122	SSS-R	Modul Schifffahrtsrecht	15.11.21	9 Termine, teilweise online
218123	SSS-W	Modul Wetterkunde	18.12.21	3 Termine, teilweise online
228124	SHS	Sporthochseeschifferschein (SHS), inkl. der kostenlosen Teiln. am SSS Kurs	12.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228125	SHS-A	Modul Astro Navigation	12.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228126	SHS-R	Modul Schifffahrtsrecht	12.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228127	SHS-H	Modul "Handhabung von Yachten"	12.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228128	SHS-W	Modul Wetterkunde	12.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228129	SKS-I	SKS Intensivkurs an 3 Wochenenden	18.02.22	3 WE, 2 WE Online, 1 WE Präsenzunterricht
228130	SSS-I	SSS Intensivkurs an 4 Wochenenden	04.02.22	4 WE, 2 Online, 2 Präsenz
218131	SBF-S + SKS-I	SBF-See an 2 Wochenende und SKS Intensivkurs an 3 Wochenenden; Siehe Kursnr.: 218112 & 228129	04.12.21	SBF Teil: siehe SBF-S Kurs SKS Teil: Freitag 17:00 bis Sonntag 16 Uhr
218132	SBF-S-B / SKS-I	SBF-See und Binnen an 2 Wochenende und SKS Intensivkurs an 3 Wochenenden; Siehe Kursnr.: 218114 & 228129	04.12.21	SBF Teil: siehe SBF-S Kurs SKS Teil: Freitag 17:00 bis Sonntag 16 Uhr
Funkkurse				
218134	SRC	Short Range Certificate (SRC)	04.12.21	2 Wochenenden, 1 x Online, 1 x Präsenz
228135	SRC	Short Range Certificate (SRC)	26.02.22	2 Wochenenden, 1 x Online, 1 x Präsenz
228136	LRC	Long Range Certificate (LRC)	16.04.22	2 Wochenenden als Online Kurs
218137	SRC/LRC	SRC / LRC Kombikurs s. Kurs 218134 & 228136	04.12.21	4 Wochenenden, 2 x Online, 1 x Präsenz
228138	SRC/LRC	SRC / LRC Kombikurs s. Kurs 228135 & 228136	26.02.22	4 Wochenenden, 2 x Online, 1 x Präsenz
Workshops und Sonderveranstaltungen				
228140	FKN	Fachkundenachweis Pyro (FKN)	16.04.22	1 Samstag, WSV, Altwarmbüchen
228141	SAB	Software an Bord	15.01.22	1 Samstag
228142	Spleißen	Spleißen mit modernem Tauwerk	05.02.22	1 Wochenende/inkl. Übungsmaterial, Hann., Bürgerhaus Misburg

Die Kurse finden, so weit nicht anders angegeben, in Hannover, Plathnerstr. 5 A, 3. OG, statt, je nach Infektionslage als Präsenz- oder Onlinekurs



Was	SBF-Binnen	SBF-See	SKS	SSS	SSS	SRC UBI + FKN	Radar-seminar	Astro-navigation für SHS	Medizin an Bord	Spleißen u. Zierknoten
	Sportbootführerschein Binnen	Sportbootführerschein See	Sportküstenschifferschein	Sportseeschifferschein	Sportseeschifferschein					
Wofür	Segeln auf Binnen-gewässern, inkl. Motor	Motorboot fahren an der Küste	See-Segeln in der 12-sm Küstenzone	Baustein Navigation	Baustein Seemannschaft	Teilnahme am UKW- Seefunk + Binnen, Voraussetzung für Schiffsführer	praktischen Umgang mit Radar-gerät	astronomische Standlinien mit Sextanten – im Januar terrestr. Navi für SHS	medizinische Notmaßnahmen auf seegehenden Yachten	Praktische Arbeit mit Leinen und Bändsel
Voraussetzungen	praktischer Grundkurs empfohlen, zumindest aber Mitsegel-Vorkenntnisse	keine	SBF-Binnen empfohlen, SBF-See zwingend, siehe Prüfungstermine	SKS/BR empfohlen, mind. aber für SSS: SBF-See	SKS/BR empfohlen, mind. aber für SSS: SBF-See	Segel-Erfahrung. Küste/See, Schul-Englisch	Segel-Erfahrung. Küste/See	SSS	Segel-erfahrung Küste / See	Gute Laune
Uhrzeit	18.30-21.00	18.30-21.00		Samstag 11.00-18.00	18.30-21.00	18.30-21.00	09.00-17.00	18.30-21.00	eineinhalb Tage	18.00-21.00
Termine	Do 07.10. Do 14.10. Do 21.10. Do 28.10. Ferien Do 11.11. Do 18.11.	Mo 04.10., Do 07.10. Mo 11.10., Do 14.10. Mo 18.10., Do 21.10. Mo 25.10., Do 28.10. Herbstferien Mo 08.11., Mo 15.11. Mo 22.11., Mo 29.11. Mo 06.12., Mo 13.12. Kartenübungen: Fr 17-21 / Sa 10-13 Uhr Fr 26.11., Sa 27.11. Fr 03.12., Sa 04.12.		Sa 20.11. Sa 27.11. Sa 04.12. Sa 11.12. Sa 18.12.	Mo 11.10. Mo 18.10. Mo 25.10. Ferien Mo 08.11. Mo 15.11.	Fr 08.10. Fr 15.10. Fr 22.10. Fr 29.10. Ferien Fr. 12.11. Fr. 19.11.	Sa 23.10. max. 6 Teiln. Zur Vertiefung des SSS zu empfehlen!	Di 09.11. Di 16.11. Di 23.11. Di 30.11. Di 07.12. Di 14.12. 2022 Di 11.01. Di.18.11. Karten-übungen: 11-18 Uhr Sa 15.01. Sa 22.01.	Fr 26.11. 18.00-21.00 Sa 27.11. 09.00-17.00	Fr 19.11. Spleißen Fr 26.11. Zierknoten
Kursnr.	218921	218922 / 218923		218924	218926	218929	218930	218928	218911	218932
Prüfung	Sa. 20.11. Theorie	Sa. 20.11. Theorie und Praxis	Sa. 18.12. Theorie	nächste mögl. Theorie, siehe Website, PA DSV*	nächste mögl. Theorie, siehe Website, PA DSV*	Sa. 20.11. Theorie und Praxis		nächste mögl. Theorie, siehe Website, PA DSV*		
Kurs-leiter	Lukas Vogl	Ludwig Vogl / Christiane Vogl		Luck Erlend, Florian Vogl	Stefan Lang	Ludwig Vogl	Peter Boot	Dr. Thomas Peters	Martin Biller	Olaf Schulz-Hohenhaus

MANNHEIM/LUDWIGSHAFEN

Leitung: Bodo Wawrzinek
Fichtestraße 22
67227 Frankenthal

Tel.: 06233/29 89 80
E-Mail: wawrzinek@dhh.de
www.dhh.de/mannheim



Bis auf weiteres werden alle Kurse/Seminare als Online-Veranstaltungen angeboten. Sollte sich die Corona-Lage weiterhin positiv entwickeln, werden Präsenztermine in Mannheim angeboten. Informationen darüber gibt es eine Woche vor Kursbeginn.

Kursnr.	Veranstaltung	Start	Dauer
218610	SBFS	02.09.2021	7 Do
218611	SRC/UBI	22.09.2021	4 Mi
218612	SHS	27.09.2021	10 Mo
218613	SSS(R+S)	28.09.2021	10 Di
218614	SKS	21.10.2021	9 Do
218615	LRC	27.10.2021	4 Mi

In Vorbereitung: Fachkunde für Seenotsignalmittel, Sonne und Mond mit HO-Tafeln, Software an Bord, Seewetter, Gezeitenkunde, Törnplanung.

RUHRGEBIET

Leitung kommissarisch:
Corinna Schumann
Rahweg 81, 22453 Hamburg

Tel.: 040/555 13 13
E-Mail: schumann@dhh.de
www.dhh.de/hamburg



Kursnr.	Veranstaltung	Dauer	Start
218465	Astro-Nav. "kleine Einführung"	ein Abend	nach Absprache
218413	SBF-See	8 Abende	21.09.21
218414	SBF-See und SBF-B Motor	10 Abende	21.09.21
218416	Sportküstenschifferschein SSS	10 Abende	20.09.21
218420	Sportseeschifferschein SSS gesamt	22 Abende	22.09.21
218421	SSS-Nav. und Seemannsch.	12 Abende	22.09.21
218440	Sporthochseeschifferschein SHS gesamt	22 Abende (5 Abende mittwochs, danach donnerstags)	22.09.21
218441	SHS-Nav. und Handhabg v Yachten	12 Abende (5 Abende mittwochs, danach donnerstags)	22.09.21
228460	Radar I - Theorie		19.01.21

Nach jetzigem Stand würden alle Kurse per zoom, als Onlinekurs stattfinden. Bitte erkundigen Sie sich vor Beginn der Kurse bei der Zweigstellenleitung.

MINDEN / OSTWESTFALEN-LIPPE

Leitung: Johannes Indermark
Riedweg 6
32107 Bad Salzuflen

Tel.: 05222 961664
E-Mail: indermark@dhh.de
www.dhh.de/ostwestfalenlippe



Kurse in Minden

Auf den Informationsabenden werden alle Kurse besprochen und können bei Bedarf auch anders terminiert werden

Kursnr.	Veranstaltung	Uhrzeit	Datum	Dauer
218320	Informationsabend – hier erfahren Sie alles über unsere Kursangebote und hier werden gegebenenfalls weitere Kurszeiten abgestimmt	19:30	Do. 02.09.21	Ein Abend
218322	Sportbootführerschein Binnen Theorie Abendkurs	19:30 - 22:00	Di. 14.09.21	ca. 6 Abende
218323	Sportbootführerschein Binnen Theorie Intensivkurs	9:00 - 16:00	Sa. 09.10.21	ca. 2 Tage
218324	Sportbootführerschein See Theorie Abendkurs	19:30 - 22:00	Do. 16.09.21	ca. 8 Abende
218325	Sportbootführerschein See Theorie Intensivkurs	9:00 - 16:00	Sa. 10.10.21	ca. 3 Tage
218326	Sportbootführerschein Motorboot - Praxis Binnen und See	3 x 45 min.	So. 12.09.21	3 Std.
218327	SKS Sportküstenschifferschein Theorie Abendkurs	19:30 - 22:00	Do. 11.11.21	ca. 8 Abende
218328	SKS Sportküstenschifferschein Theorie Intensiv-Wochenendkurs	9:00 - 16:00	So. 13.11.21	ca. 3 Tage
218330	UKW Sprechfunkzeugnis UBI Abendkurs für Binnengewässer	19:30 - 22:00	Mi. 27.10.21	ca. 5 Abende
218331	UKW Sprechfunkzeugnis UBI Wochenendkurs für Binnengewässer	9:00 - 16:00	WE, nach Absprache	2 Tage
218332	UKW Sprechfunkzeugnis SRC Abendkurs für Küstengewässer	19:30 - 22:00	Mi. 15.09.21	ca. 6 Abende
218333	UKW Sprechfunkzeugnis SRC Wochenendkurs für Küstengewässer	9:00 - 16:00	WE, nach Absprache	2 Tage
218334	Fachkundenachweis (FKN) für Seenotsignalmittel nach dem Sprengstoffrecht gemäß § 1 Abs. 2 1. SprengV	19:00 - 22:00	Mo, nach Absprache	1 Abend
218335	Praxisseminar Schleusenfahrt mit dem Motorboot (3-4 Personen)	9:00 - 13:00	WE, nach Absprache	1 Vormittag

Bei den Kursen mit Anfangstermin - nach Absprache - werden am Infoabend der Starttermin und die weiteren Kurstermine mit den Teilnehmern festgelegt

Kurse in Bad Salzuflen

Auf den Informationsabenden werden alle Kurse besprochen und können bei Bedarf auch anders terminiert werden

Kursnr.	Veranstaltung	Uhrzeit	Datum	Dauer
218381	Informationsabend – hier erfahren Sie alles über unsere Kursangebote und hier werden gegebenenfalls weitere Kurszeiten abgestimmt	19:30	Mi. 01.09.21	1 Abend
218382	Sportbootführerschein Binnen Theorie Abendkurs	19:30 - 22:00	Mi. 15.09.21	ca. 6 Abende
218384	Sportbootführerschein See Theorie Abendkurs	19:30 - 22:00	Fr. 17.09.21	ca. 8 Abende
218386	Sportbootführerschein Motorboot - Praxis Binnen und See	3 x 45 min.	So. 12.09.21	3 Std.
218391	UKW Sprechfunkzeugnis UBI Sprechfunkkurs für Binnengewässer	9:00 - 16:00	WE, nach Absprache	2 Tage
218393	UKW Sprechfunkzeugnis SRC Sprechfunkkurs für Küstengewässer	9:00 - 16:00	WE, nach Absprache	2 Tage



Seglertreffs

BITTE BEACHTEN!

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Ausgabe war es nicht absehbar, ob, wann und in welcher Form Veranstaltungen der Seglertreffs durchgeführt werden können. Alle zeitlichen und terminbezogenen Angaben erfolgen daher unter Vorbehalt.

INFORMATIONEN ÜBER SEGLERTREFFS UND DEREN AKTIVITÄTEN ERHALTEN SIE IN DER GESCHÄFTSSTELLE

Telefon: 040/44 11 42 50 oder im Internet unter www.dhh.de

BRAUNSCHWEIG

Leitung: Dr. Wolfgang Bachmann
Tel.: 05307 - 940370
E-Mail: bachmann@dhh.de

Unser traditionelles Ansegeln an der Hanseatischen Yachtschule in Glücksburg mit Folkebooten und Hanseatischen Kielbooten fand in diesem Jahr vom 21. bis 29. Mai 2021 statt. Wir hatten ordentliches Wetter, guten Wind und wie gewohnt jede Menge Segelspaß.

Für die ausgezeichnete Betreuung und Unterstützung ein herzliches Dankeschön an die Crew der HYS!

In der Sommersaison soll unser regelmäßiges Treffen mit Grillen und Klönschnack im Vereinsheim des SVBS am Südsee (Schrotweg 113 in Braunschweig-Rüningen) statt-

finden. Sollten die Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie dies nicht zulassen, werden die Seglertreffs – wie bereits in den vergangenen Monaten erprobt – online durchgeführt. Aktuelle Informationen hierzu werden vorab auf unserer Internetseite veröffentlicht. Die nächsten Termine sind 28. Juli, 25. August und 29. September 2021, jeweils ab ca. 19.00 Uhr.

Ob ein gemeinsames Absegeln in diesem Jahr stattfinden kann, ist bei Redaktionsschluss noch offen. Sobald eine Planung dafür feststeht, wird diese auf unseren Internetseiten bekannt gegeben.

Zu allen Treffen laden wir neue DHH-Mitglieder und weitere Gäste – gerne auch zum "Schnuppern" – herzlich ein.

Weitere Informationen zu allen Aktivitäten bei Eurer Seglertreffleitung oder im Internet unter www.dhh.de/braunschweig.

DÜSSELDORF

Leitung: Norbert Knopp
Tel.: 02426/6828310
E-Mail: norbert.knopp@gmx.de
Teamer: Ulrich Hauschild und Dr. Rainer Kruse

Bedingt durch die aktuelle Lage finden derzeit keine Treffen statt. Sobald dies wieder zulässig ist, findet der Seglertreff für DHH-Segler und Freunde aus dem Raum Düsseldorf, Köln, Bonn wieder statt.

Regelmäßig am zweiten Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr ist unser Treffpunkt im Restaurant „Alte Rheinfähre“, Fährerweg 22, 40489 Düsseldorf-Kaiserswerth.

Wir haben Vorträge zu Themen aus der Segelpraxis, Gespräche und Erfahrungsaustausch unter DHH-Seglern, Bootseignern und Charterskippern. Zu allen Treffen sind Gäste herzlich willkommen.

Lassen Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse beim Seglertreff-Leiter registrieren, dann erhalten Sie Ihre monatliche Einladung.

HANNOVER

Leitung: Prof. Dr. Hans-Jürgen Ihnen
Tel. privat: 0511/6040346
E-Mail: ihnen@t-online.de

Stellvertreter:
Michael Köhler, Tel: 0511-9584639
E-Mail: koehler@dhh.de

Corona hat uns immer noch fest im Griff und die möglichen Beschränkungen im öffentlichen Raum machen es unmöglich, eine verbindliche Planung für drei Monate im Voraus aufzustellen. Die hier publizierten Themen sind daher nur unverbindlich und die Veranstaltungen werden den jeweiligen zulässigen Möglichkeiten angepasst.

Auf jeden Fall gilt: Die Freunde des Segelsports im Großraum Hannover treffen sich an jedem 3. Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr.

Soweit ein persönliches Treffen rechtlich wieder möglich wird, treffen wir uns im Clubraum des Hotels Courtyard am Maschsee, Arthur-Menge-Ufer 3, 30169 Hannover. Bei unseren Zusammenkünften ist jeder herzlich willkommen, der sich für den Segelsport interessiert.

Soweit die Coronabeschränkungen ein persönliches Treffen ausschließen, treffen wir uns im Internet zu einer Zoom-Konferenz. Die Zweigstelle Hannover wird uns die notwendige technische Unterstützung geben. Neben dem Klönschnack wollen wir uns von nun an auch mit einem Thema befassen. Der Einladungslink wird jeweils einige Tage vorher im E-Mail-Verteiler veröffentlicht.

Folgende Themen sind vorgesehen:

- 15. Juli: Sommerstammtisch
- 19. August: Klönschnack
- 16. September: Zum 250. Jubiläum: James Cooks erste Reise um die Welt 1768 – 71

Änderungen und aktuelle Hinweise werden auf der Internetseite des Seglertreffs Hannover (www.dhh.de/seglertreff-hannover) veröffentlicht. Mitglieder, die sich im E-Mail-Verteiler befinden, werden per E-Mail benachrichtigt.

STUTTGART

Leitung: Wolfgang Scharpfenecker
Tel.: +497141/63537
Wolfgang.scharpfenecker@gmx.de

Stellvertreterin: Jutta Göggerle
E-Mail: jutta@goeggerle.net

Liebe DHH'ler, es sind schon einige Mitglieder gegen Corona geimpft, aber es reicht nicht aus, dass unsere Gaststätte Restaurant „Haus am See“ wieder öffnen kann. Leider hat sich die aktuelle Lage in Baden-Württemberg eher verschlechtert, daher findet auch unser Seglertreff noch nicht statt. Seglertreffeinladungen mit den aktuellen Themen oder auch Änderungen werden auch in Corona-Zeiten per Mail rechtzeitig einmal im Monat über die Verteilerliste versendet. Möchten Sie in unsere Verteilerliste „Newsletter-Informationen des Seglertreffs Stuttgart“ aufgenommen werden, senden Sie mir bitte eine E-Mail. Zu allen Treffen sind Gäste herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Treffpunkt wie immer: Jeden dritten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr (Beginn 20 Uhr) in der Anglerstube im Restaurant „Haus am See“ am Max-Eyth-See, 70378 Stuttgart-Hofen, Mühlhäuser Str. 311.

Wir haben folgende Themen für 2021 geplant:

- Bericht: 65 Jahre Mitglied beim DHH. Was bietet der DHH?
Ein Bericht über 65 Jahre im Dienste des DHH's als Skipper, Ausbilder und Zweigstellenleiter, Referent: Hans-Jürgen Kiesser
- Segelbericht über einen Kanarentörn,
Referentin: Skipperin und DHH-Ausbilderin Jutta Göggerle
- Segelbericht über einen Törn Südostägais und Dodekanes – das junge Griechenland, Referent: Skipper Wolfgang Kühn
- Segelbericht über einen Orkneys-Insel Törn, Referent: Skipper Ullrich Kowald

Die Termine der Vorträge können derzeit noch nicht festgelegt werden.

Die nächsten geplanten Seglertreff-Termine – wenn Corona es möglich macht – sind:

- Do., 15. Juli 2021, 19 Uhr im Biergarten
- Do., 19. August 2021, 19 Uhr im Biergarten

Kommen Sie gut durch diese Zeit, bleiben Sie gesund – halten Sie Abstand – und mit Maske!

REGENSBURG

Leitung: Gerhild Laumann
Tel.: 09441/8336
E-Mail: laumann@dhh.de

Stellvertreter: Andreas Bäuml
andreasbaeuml@web.de

CORONA-ZEITEN:
TROTZDEM PLANEN UND BEIM STARTSCHUSS BLITZSCHNELL DABEI SEIN

Corona bestimmt weiterhin auch unsere Planung im Seglertreff Regensburg. So warten wir auf ein Wunder um vielleicht die Termine für unsere Treffen zu retten. Die Hoffnung geben wir nicht auf. Sobald dies wieder rechtlich möglich ist, treffen wir uns jeden zweiten Dienstag eines Monats um 19:30 Uhr in unserem traditionellen Wirtshaus Hubertushöhe, Wilhelm-Raabe-Str. 1 in 93051 Regensburg. Die Seglertreffeinladungen mit aktuellen Themen werden rechtzeitig einmal im Monat per E-Mail über den Verteiler versendet. Wir bieten Vorträge aus der Segelpraxis mit Berichten über Segeltörns, Infos von der HYS und CYS, und den beliebten und sehr lebhaften Klönschnacks mit viel Seglerlatein. Alle Freunde des Segelsports sind in unserer Runde immer willkommen.

Die weiteren geplanten Seglertreff Termine – wenn Corona mitspielt – sind:

- Die. 13. Juli 19:30 Uhr
- Die. 10. August 19:30 Uhr
- Die. 14. September 19:30 Uhr
- Die. 12. Oktober 19:30 Uhr
- Die. 09. November 19:30 Uhr
- Die. 07. Dezember 19:30 Uhr

Haftpflicht, Kasko & Co

– welche Versicherung ist sinnvoll?

Das Boot ist gekauft, ein charmanter Liegeplatz gefunden, ab geht's aufs Wasser. Aber was, wenn doch mal etwas passiert? Dirk Hilcken von Pantanenius erklärt, welche Versicherungen für Bootseigner wirklich unerlässlich sind und welche Risiken vielleicht bereits durch andere Versicherungen gedeckt werden.



Dirk Hilcken, Pantanenius

1. HAFTPLICHT

Auch wenn es in Deutschland keine Verpflichtung zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung gibt, rate ich jedem Bootseigner dringend, sich gegen die Ansprüche Dritter abzusichern. Schon ein kleines Ramming im Hafen, bei dem der Rumpf des Nebenliegers zerkratzt wird, kann teuer werden. Sobald ein Dritter Ansprüche gegen einen richtet – egal, ob berechtigt oder unberechtigt – nimmt sich die Versicherung der Problematik an. Wenn sich einer der Mitsegler an Bord verletzt, ist das auch ein Fall für die Haftpflicht.

Eine Besonderheit entsteht, wenn das Schiff auf einem Trailer liegt und gezogen wird. Die Trai-

ler für Sportgeräte wie Boote haben ein grünes Kennzeichen und sind im Rahmen der Haftpflichtversicherung des Autos, von dem der Trailer gezogen wird, mitversichert. Allerdings nur so lange, wie der Trailer an das Fahrzeug angekoppelt ist! Wenn der Trailer abgekoppelt ist, ist er nicht mehr über das Zugfahrzeug versichert. Wenn der abgestellte Trailer also zum Beispiel anfängt bergab zu rollen und ein anderes Auto beschädigt, haftet derjenige, der den Trailer dort abgestellt hat. Davor bewahrt einen die Trailerhaftpflichtversicherung, die auf den Besitzer des Trailers ausgestellt wird. Wer an Regatten teilnimmt, ist verpflichtet, seine Haftpflichtversicherungspolice vorzuzeigen. Aber auch in nahezu allen Häfen, Marinas und Bootslagern darf ein Boot ohne diesen Versicherungsschutz nicht liegen. Auch die Länder rund um das Mittelmeer verlangen eine gültige Haftpflichtversicherung. Fazit: Ohne Haftpflicht fährt man kein Boot.

2. KASKO

Wer auch den eigenen Schaden am Boot absichern möchte, sollte sich auch für eine Kaskoversicherung interessieren. Es geht um den Totalverlust, um Teilschäden aber auch um Bergung und Wrackbeseitigung nach einem Schaden. Hier sind die Bedingungen der verschiedenen Versicherungen höchst unterschiedlich, da muss man ganz genau hinsehen und evtl. sollte man auch mal nachfragen, bevor man etwas abschließt. Vor allem bei den Ausschlüssen muss man sehr aufmerksam lesen. Gutes Beispiel:

Sind die Folgeschäden von konstruktivem Mangel und Verschleiß mitversichert?

Wer sich z. B. einen modernen Jollenkreuzer kauft, sollte immer eine Vollkasko-Versicherung wählen, die im Rahmen der festen Taxe den festgesetzten Wert des Schiffes versichert. Und das über eine lange Laufzeit! Diese einzelnen Vertragsbestandteile, vor allem „neu für alt“ und die sprichwörtliche „feste Taxe“ sollte man sich vor Abschluss einer Versicherung immer ausführlich erklären lassen und sehr sorgfältig auf das Kleingedruckte im Vertrag achten.

In der Kasko-Versicherung ist alles, was zum Boot gehört, mitversichert – also auch Töpfe und Pfannen, alles was zum schwimmenden Hausstand gehört. Und auch der Trailer sollte im Rahmen der Kasko-Versicherung mit angegeben werden, und zwar zum Neuwert. Alte Trailer kann man nicht kaufen. Und möchte man eigentlich auch nicht haben.

3. UNFALLVERSICHERUNG

Wer eine Unfallversicherung abschließen möchte, sollte sich vorher erkundigen, ob durch andere, bereits in der Familie existierende Versicherungen, bereits ein entsprechender Schutz besteht. Wenn nicht, ist besonders für junge, athletische Segler, die sich rasant mit foilenden Booten übers Wasser bewegen, der Abschluss einer Unfallversicherung sinnvoll. Zu gravierend sind vor allem Schnittverletzungen an Händen



Orientierungshilfe benötigt - zwischen Kleingedrucktem und Versicherungsleuten kann es schon mal unübersichtlich werden

und Füßen, die mit diesen Sportgeräten entstehen können.

Wer mit einer größeren Crew gerne sportlich unterwegs ist, sollte ebenfalls über den Abschluss einer solchen Versicherung nachdenken, um die Verletzungen und Schmerzen, die entstehen, wenn bspw. ein Finger aus Versehen durch einen Block gezogen wird, zumindest finanziell abmildern zu können. Einer der häufigsten Unfälle von Seglern, bei denen eine Unfallversicherung hilft, ist übrigens der Sturz von der Leiter oder Stellage im Winterlager.

4. RECHTSCHUTZVERSICHERUNG

Wer ein neues Boot von einer Werft kauft oder ein kompliziertes, aufwändiges Refit einer alten

Yacht plant, sollte darüber nachdenken, eine Rechtsschutzversicherung abzuschließen, die auch Vertragsrecht mit abdeckt. Vor allem wenn Verträge über hohe Summen, die viele verschiedene Arbeitsschritte beinhalten, abgeschlossen werden, ist es ratsam, sich gegen evtl. Streitigkeiten abzusichern. Ist das werftneue Boot ausgeliefert und funktioniert alles einwandfrei, kann die Versicherung nach ein oder zwei Jahren auch wieder gekündigt werden.

SCHADEN IM WINTERLAGER

Kaum geht die Saison dem Ende entgegen, kommen die ersten schockierenden Nachrichten von Hallenbränden und Schiffen, die bei heftigen Sturmböen von ihren Stellagen herunterwehen und das nebenliegende Schiff unter sich begrä-

ben. „Sturmschäden, bei denen das eigene Schiff andere in Mitleidenschaft zieht, sind höhere Gewalt, im englischen sehr anschaulich ‚act of god‘ genannt“, erklärt Dirk Hilcken.

„Für den Schaden, den mein Schiff ohne mein eigenes Handeln verursacht, bin ich nicht haftbar. Das ist dann ein Fall für die jeweilige Kaskoversicherung.“ Und auch der Schaden am eigenen Boot, verursacht durch einen Brand im Winterlager, ist ein Fall für die Kaskoversicherung. „In so einem Fall ist es sehr wichtig, dass nicht nur das Boot, sondern auch die Bergung mitversichert ist“, betont Dirk Hilcken. „Ein ausgebranntes Boot ist ein Totalschaden, das als Sondermüll geborgen und abtransportiert werden muss. Wenn in der Kasko die Bergungskosten nicht inkludiert sind, kommen zur hohen psychischen Belastung durch den Verlust des eigenen Bootes noch hohe Entsorgungskosten.“

Der nächste
Redaktionsschluss:
DER BLAUE PETER
04/2021
16.09.2021



PROVIANT AN BORD

– mehr zu diesem Thema in Ausgabe 04/21

IMPRESSUM

Herausgeber:

Deutscher Hochseesportverband
HANSA e.V., Hamburg
Rothenbaumchaussee 58
D-20148 Hamburg
Tel.: 040/44 11 42 50
Fax: 040/44 45 34
E-Mail: dhh@dhh.de

Redaktion:

Hans Bentzin,
Corinna Schumann,
Norbert Suxdorf,
E-Mail: schumann@dhh.de

Fotos:

DHH, Georg Hilgemann,
Peter Neumann,
Corinna Schumann,
Sven Jürgensen

Verlag & Anzeigen:

John Warning C. C. GmbH
Wiesendamm 9
22305 Hamburg
Tel.: 040/53 30 88-80
www.johnwarning.de

Druck:

Silber Druck oHG
Otto-Hahn-Straße 25
34253 Lohfelden

DER BLAUE PETER erscheint vier Mal im Jahr und wird auch im Internet, z. B. auf www.dhh.de, veröffentlicht. Für Mitglieder des DHH ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Rechte und Nachdruck:

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder dessen Redaktion wieder. Für Manuskripte, die unaufgefordert eingesandt werden, übernimmt die Redaktion keine Haftung. Kürzungen von redaktionellen Einsendungen sind ausdrücklich vorbehalten. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks und der fotomechanischen Wiedergabe, bleiben dem Herausgeber vorbehalten.

Deutscher Hochseesportverband HANSA e.V.

DHH

2. Vorsitzender (Vertreter des 1. Vors.):

Prof. Dr. Dr. T. F. Hoffmann

**Anschrift der Geschäftsstelle und
Redaktion DER BLAUE PETER**

Deutscher Hochseesportverband HANSA e.V.
Rothenbaumchaussee 58, 20148 Hamburg
Tel.: 040/44 11 42 50, Fax: 040/44 45 34
E-Mail: dhh@dhh.de, Internet: www.dhh.de

**Deutscher Hochseesportverband
HANSA e.V.**

Der 1925 gegründete DHH ist mit seinen rund 16.000 Mitgliedern der größte deutsche Segelausbildungsverein und gilt als erste Adresse für Segelausbildung. Die DHH-Yachtschulen in Glücksburg und am Chiemsee verfügen über eine Flotte von insgesamt rund 200 verbands-eigenen Booten und Yachten vom Opti bis zur 19-Meter-Yacht. Sie bilden jährlich über 7.000 Seglerinnen und Segler aus. Der DHH ist gemeinnützig, jeder kann Mitglied werden. DHH-Mitgliedern steht die ganze Welt des Segelns offen: Segelkurse für alle Scheine, erlebnisreiche Ausbildungstörns auf den Revieren diesseits und jenseits des Atlantiks, Theorie-Fortbildung und Seglertreffs in vielen Städten in Deutschland und in Österreich. Alle Angebote finden Sie im aktuellen DHH-Programm, das wir Ihnen gern kostenlos zusenden. Weitere Informationen beim DHH Hamburg oder bei den DHH-Yachtschulen.

HANSEATISCHE YACHTSCHULE HYS

Philosophenweg 1, 24960 Glücksburg
Tel.: 0 46 31/60 00 - 0
Fax: 0 46 31/60 00 22
E-Mail: hys@dhh.de

CHIEMSEE YACHTSCHULE CYS

Harrasser Straße 71-73, 83209 Prien
Tel.: 0 80 51/17 40 und - 6 29 13
Fax: 0 80 51/6 26 92, E-Mail: cys@dhh.de









Spende und werde ein Teil von uns.
[seenotretter.de](https://www.seenotretter.de)

OHNE
DEINE
SPENDE
GEHT'S
NICHT

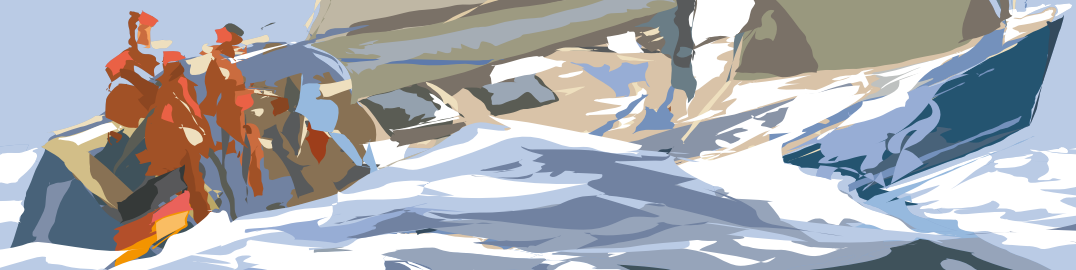
Einsatzberichte, Fotos, Videos und
Geschichten von der rauen See erleben:

    [#teamseenotretter](https://www.instagram.com/teamseenotretter)



— Spendenfinanziert —

WEIL DEINE KREUZFAHRT KEIN ANIMATIONS- PROGRAMM BRAUCHT



TAUSEND GRÜNDE,
EIN PARTNER

PANTAENIUS
YACHTVERSICHERUNGEN